

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Göttingen
April 2024



**Sperrfrist:
30.04.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Göttingen
Berichtsmonat:	April 2024
Erstellungsdatum:	25.04.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	04.06.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Göttingen

April 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Ausbildungsmarkt	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Göttingen	18
Geschäftsstellenbezirk Duderstadt	21
Geschäftsstellenbezirk Einbeck	24
Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden	27
Geschäftsstellenbezirk Northeim	30
Geschäftsstellenbezirk Osterode	33
Geschäftsstellenbezirk Uslar	36

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen
 April 2024

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	25.153	25.343	25.476	-190	-0,7	977	4,0	5,9	6,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.142	16.248	16.495	-106	-0,7	1.246	8,4	12,7	13,1
55,4% Männer	8.946	9.032	9.171	-86	-1,0	819	10,1	14,0	14,5
44,6% Frauen	7.196	7.216	7.324	-20	-0,3	427	6,3	11,3	11,4
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.521	1.537	1.598	-16	-1,0	80	5,6	5,6	10,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	311	314	356	-3	-1,0	8	2,6	0,6	18,3
34,9% 50 Jahre und älter	5.637	5.659	5.743	-22	-0,4	794	16,4	20,5	21,5
25,7% dar. 55 Jahre und älter	4.156	4.141	4.175	15	0,4	844	25,5	28,7	30,5
43,2% Langzeitarbeitslose	6.978	6.860	6.788	118	1,7	1.232	21,4	20,5	18,9
5,1% Schwerbehinderte Menschen	826	818	820	8	1,0	112	15,7	19,1	14,5
30,7% Ausländer	4.954	4.951	5.046	3	0,1	109	2,2	11,4	13,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.954	2.668	2.916	286	10,7	-199	-6,3	10,2	-2,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.059	940	987	119	12,7	51	5,1	13,3	3,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	836	701	790	135	19,3	-16	-1,9	17,0	6,8
seit Jahresbeginn	11.782	8.828	6.160	x	x	127	1,1	3,8	1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.050	2.917	2.866	133	4,6	387	14,5	12,4	1,3
dar. in Erwerbstätigkeit	1.029	956	760	73	7,6	147	16,7	12,7	-3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	683	707	704	-24	-3,4	126	22,6	18,2	-6,8
seit Jahresbeginn	11.194	8.144	5.227	x	x	1.097	10,9	9,6	8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,7	6,8	x	x	x	6,2	6,0	6,1
dar. Männer	7,1	7,1	7,3	x	x	x	6,5	6,3	6,4
Frauen	6,2	6,2	6,3	x	x	x	5,9	5,7	5,8
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,8	6,0	x	x	x	5,5	5,6	5,6
15 bis unter 20 Jahre	4,9	4,9	5,6	x	x	x	5,1	5,3	5,1
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,3	6,3	x	x	x	5,4	5,3	5,3
55 bis unter 65 Jahre	6,9	6,9	6,9	x	x	x	5,7	5,5	5,5
Ausländer	22,3	22,3	22,8	x	x	x	24,7	22,6	22,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,2	7,2	7,3	x	x	x	6,7	6,5	6,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.459	17.587	17.804	-128	-0,7	489	2,9	6,4	6,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.730	19.976	20.150	-246	-1,2	722	3,8	6,0	6,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.835	20.090	20.261	-255	-1,3	747	3,9	6,1	6,1
Unterbeschäftigungsquote	8,1	8,2	8,2	x	x	x	7,8	7,8	7,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.660	4.818	5.002	-158	-3,3	469	11,2	14,1	14,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.878	21.913	21.834	-35	-0,2	676	3,2	3,5	3,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.853	7.897	7.908	-44	-0,6	-66	-0,8	-0,2	0,9
Bedarfsgemeinschaften	16.330	16.373	16.335	-43	-0,3	262	1,6	1,9	2,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	964	827	1.248	137	16,6	-123	-11,3	-7,1	8,2
Zugang seit Jahresbeginn	3.705	2.741	1.914	x	x	-139	-3,6	-0,6	2,5
Bestand	5.217	5.219	5.368	-2	-0,0	-829	-13,7	-11,2	-9,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen
 April 2024

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.505	8.742	8.849	-237	-2,7	679	8,7	12,4	12,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.629	4.806	4.982	-177	-3,7	406	9,6	13,5	14,2
58,4% Männer	2.702	2.805	2.940	-103	-3,7	236	9,6	12,8	15,1
41,6% Frauen	1.927	2.001	2.042	-74	-3,7	170	9,7	14,5	13,0
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	461	498	524	-37	-7,4	38	9,0	9,5	14,7
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	53	68	-1	-1,9	14	36,8	8,2	44,7
38,2% 50 Jahre und älter	1.768	1.833	1.881	-65	-3,5	56	3,3	6,4	5,1
31,1% dar. 55 Jahre und älter	1.438	1.470	1.490	-32	-2,2	70	5,1	5,6	4,1
10,3% Langzeitarbeitslose	476	465	456	11	2,4	23	5,1	0,6	1,6
6,6% Schwerbehinderte Menschen	306	290	289	16	5,5	30	10,9	5,8	-1,7
18,2% Ausländer	843	875	907	-32	-3,7	84	11,1	22,4	30,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.467	1.363	1.455	104	7,6	57	4,0	14,5	5,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	869	770	810	99	12,9	19	2,2	12,9	9,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	314	280	358	34	12,1	30	10,6	-2,4	1,4
seit Jahresbeginn	6.014	4.547	3.184	x	x	443	8,0	9,3	7,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.585	1.486	1.396	99	6,7	210	15,3	14,0	-0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	788	761	558	27	3,5	112	16,6	15,5	-9,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	291	290	309	1	0,3	10	3,6	5,1	-9,9
seit Jahresbeginn	5.618	4.033	2.547	x	x	558	11,0	9,4	7,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,1	x	x	x	1,8	1,8	1,8
dar. Männer	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Frauen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,9	2,0	x	x	x	1,6	1,7	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	1,1	x	x	x	0,6	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Ausländer	3,8	3,9	4,1	x	x	x	3,9	3,6	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.912	5.119	5.293	-207	-4,0	391	8,6	13,6	13,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.449	5.610	5.791	-161	-2,9	461	9,2	11,9	12,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.548	5.718	5.896	-170	-3,0	484	9,6	12,4	12,9
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.660	4.818	5.002	-158	-3,3	469	11,2	14,1	14,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen
April 2024

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.648	16.601	16.627	47	0,3	298	1,8	2,8	3,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.513	11.442	11.513	71	0,6	840	7,9	12,4	12,6
54,2% Männer	6.244	6.227	6.231	17	0,3	583	10,3	14,5	14,2
45,8% Frauen	5.269	5.215	5.282	54	1,0	257	5,1	10,1	10,8
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	1.060	1.039	1.074	21	2,0	42	4,1	3,9	8,6
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	259	261	288	-2	-0,8	-6	-2,3	-0,8	13,4
33,6% 50 Jahre und älter	3.869	3.826	3.862	43	1,1	738	23,6	28,7	31,5
23,6% dar. 55 Jahre und älter	2.718	2.671	2.685	47	1,8	774	39,8	46,3	51,8
56,5% Langzeitarbeitslose	6.502	6.395	6.332	107	1,7	1.209	22,8	22,3	20,3
4,5% Schwerbehinderte Menschen	520	528	531	-8	-1,5	82	18,7	27,8	25,8
35,7% Ausländer	4.111	4.076	4.139	35	0,9	25	0,6	9,3	10,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.487	1.305	1.461	182	13,9	-256	-14,7	6,1	-8,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	190	170	177	20	11,8	32	20,3	14,9	-15,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	522	421	432	101	24,0	-46	-8,1	34,9	11,6
seit Jahresbeginn	5.768	4.281	2.976	x	x	-316	-5,2	-1,4	-4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.465	1.431	1.470	34	2,4	177	13,7	10,8	2,9
dar. in Erwerbstätigkeit	241	195	202	46	23,6	35	17,0	3,2	17,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	392	417	395	-25	-6,0	116	42,0	29,5	-4,1
seit Jahresbeginn	5.576	4.111	2.680	x	x	539	10,7	9,7	9,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,7	4,8	x	x	x	4,4	4,2	4,3
dar. Männer	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,5	4,3	4,3
Frauen	4,6	4,5	4,6	x	x	x	4,4	4,1	4,2
15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,9	4,0	x	x	x	3,9	3,8	3,8
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,1	4,5	x	x	x	4,5	4,4	4,3
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,2	4,3	x	x	x	3,5	3,4	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,4	x	x	x	3,4	3,2	3,1
Ausländer	18,5	18,4	18,7	x	x	x	20,8	19,0	19,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,1	5,1	x	x	x	4,8	4,6	4,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.547	12.467	12.511	80	0,6	98	0,8	3,7	3,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.281	14.366	14.359	-85	-0,6	261	1,9	3,8	3,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.287	14.372	14.365	-85	-0,6	263	1,9	3,8	3,6
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,8	5,8	x	x	x	5,8	5,7	5,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.878	21.913	21.834	-35	-0,2	676	3,2	3,5	3,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.853	7.897	7.908	-44	-0,6	-66	-0,8	-0,2	0,9
Bedarfsgemeinschaften	16.330	16.373	16.335	-43	-0,3	262	1,6	1,9	2,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2024 bis April 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

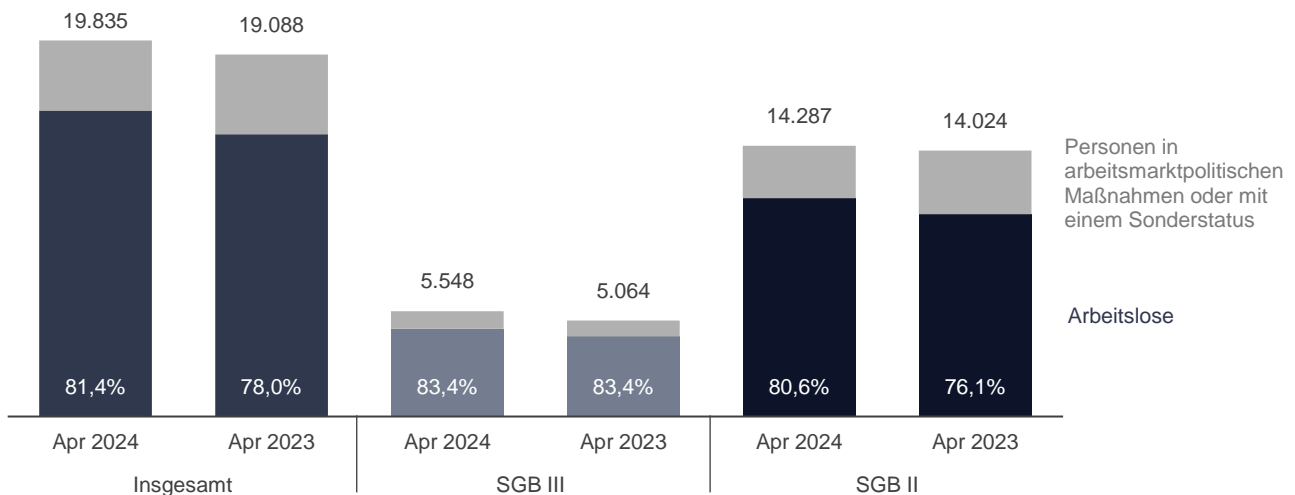
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen

April 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2023		Mrz 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	16.142	16.248	-106	-0,7	1.246	8,4	12,7	13,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.317	1.339	-22	-1,6	-757	-36,5	-36,9	-40,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.083	1.102	-19	-1,7	93	9,4	13,6	13,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	234	237	-3	-1,3	-850	-78,4	-79,4	-79,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.459	17.587	-128	-0,7	489	2,9	6,4	6,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.271	2.389	-118	-4,9	233	11,4	3,1	4,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	522	497	25	5,0	96	22,5	12,4	16,1
Arbeitsgelegenheiten	13	61	-48	-78,7	-58	-81,7	-6,2	-
Fremdförderung	1.424	1.505	-81	-5,4	229	19,2	5,4	3,0
Beschäftigungszuschuss	-	*	*	*	-	x	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	100	118	-18	-15,3	-35	-25,9	-16,9	-14,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	212	207	5	2,4	1	0,5	-13,4	4,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.730	19.976	-246	-1,2	722	3,8	6,0	6,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	105	114	-9	-7,9	25	31,3	44,3	51,4
Gründungszuschuss	99	108	-9	-8,3	23	30,3	44,0	47,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	6	-	-	2	50,0	50,0	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.835	20.090	-255	-1,3	747	3,9	6,1	6,1
Unterbeschäftigungsquote	8,1	8,2	x	x	x	7,8	7,8	7,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,4	80,9	x	x	x	78,0	76,1	76,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen

April 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2023		Mrz 2023	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.629	4.806	-177	-3,7	406	9,6	13,5	14,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	283	313	-30	-9,6	-15	-5,0	14,2	2,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	283	313	-30	-9,6	-15	-5,0	14,2	2,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.912	5.119	-207	-4,0	391	8,6	13,6	13,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	537	491	46	9,4	70	15,0	-3,2	2,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	363	337	26	7,7	34	10,3	0,9	7,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	70	59	11	18,6	21	42,9	-4,8	-21,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	104	95	9	9,5	15	16,9	-14,4	3,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.449	5.610	-161	-2,9	461	9,2	11,9	12,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	99	108	-9	-8,3	23	30,3	44,0	47,2
Gründungszuschuss	99	108	-9	-8,3	23	30,3	44,0	47,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.548	5.718	-170	-3,0	484	9,6	12,4	12,9
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,4	84,1	x	x	x	83,4	83,2	83,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	11.513	11.442	71	0,6	840	7,9	12,4	12,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.034	1.025	9	0,9	-742	-41,8	-44,6	-46,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	800	788	12	1,5	108	15,6	13,2	18,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	234	237	-3	-1,3	-850	-78,4	-79,4	-79,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.547	12.467	80	0,6	98	0,8	3,7	3,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.735	1.899	-164	-8,6	164	10,4	4,9	4,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	160	161	-1	-0,6	63	64,9	49,1	44,8
Arbeitsgelegenheiten	13	61	-48	-78,7	-58	-81,7	-6,2	-
Fremdförderung	1.354	1.446	-92	-6,4	208	18,2	5,9	4,1
Beschäftigungszuschuss	-	*	*	*	-	x	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	100	118	-18	-15,3	-35	-25,9	-16,9	-14,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	108	112	-4	-3,6	-14	-11,5	-12,5	5,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.281	14.366	-85	-0,6	261	1,9	3,8	3,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	6	6	-	-	2	50,0	50,0	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	6	-	-	2	50,0	50,0	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.287	14.372	-85	-0,6	263	1,9	3,8	3,6
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,8	x	x	x	5,8	5,7	5,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,6	79,6	x	x	x	76,1	73,5	73,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

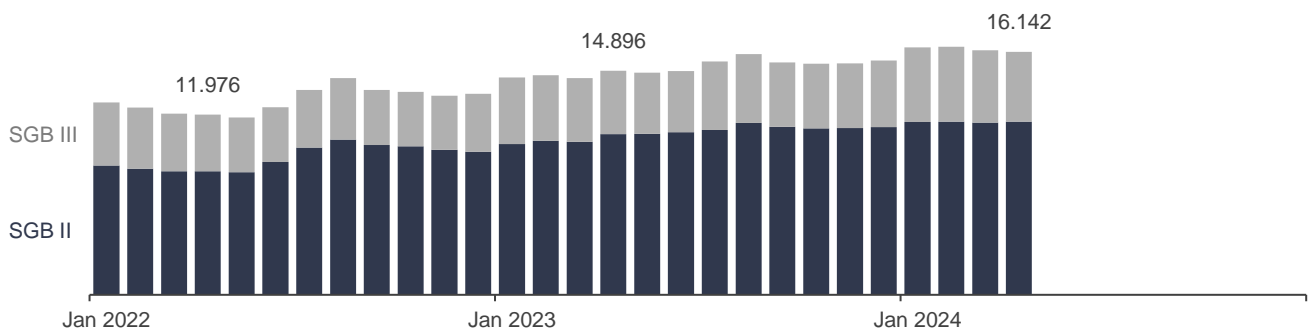
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen

April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 106 auf 16.142 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.246 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.629, das sind 177 weniger als im Vormonat und 406 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 11.513 Arbeitslose, das ist ein Plus von 71 gegenüber März; im Vergleich zum April 2023 waren es 840 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	16.142	-106	-0,7	1.246	8,4	6,7	6,7	6,2
Männer	8.946	-86	-1,0	819	10,1	7,1	7,1	6,5
Frauen	7.196	-20	-0,3	427	6,3	6,2	6,2	5,9
15 bis unter 25 Jahre	1.521	-16	-1,0	80	5,6	5,7	5,8	5,5
15 bis unter 20 Jahre	311	-3	-1,0	8	2,6	4,9	4,9	5,1
50 Jahre und älter	5.637	-22	-0,4	794	16,4	6,2	6,3	5,4
55 Jahre und älter	4.156	15	0,4	844	25,5	6,9	6,9	5,7
Deutsche	11.188	-109	-1,0	1.137	11,3	5,1	5,1	4,6
Ausländer	4.954	3	0,1	109	2,2	22,3	22,3	24,7
Rechtskreis SGB III	4.629	-177	-3,7	406	9,6	1,9	2,0	1,8
Männer	2.702	-103	-3,7	236	9,6	2,1	2,2	2,0
Frauen	1.927	-74	-3,7	170	9,7	1,7	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	461	-37	-7,4	38	9,0	1,7	1,9	1,6
15 bis unter 20 Jahre	52	-1	-1,9	14	36,8	0,8	0,8	0,6
50 Jahre und älter	1.768	-65	-3,5	56	3,3	2,0	2,0	1,9
55 Jahre und älter	1.438	-32	-2,2	70	5,1	2,4	2,5	2,3
Deutsche	3.786	-145	-3,7	322	9,3	1,7	1,8	1,6
Ausländer	843	-32	-3,7	84	11,1	3,8	3,9	3,9
Rechtskreis SGB II	11.513	71	0,6	840	7,9	4,8	4,7	4,4
Männer	6.244	17	0,3	583	10,3	4,9	4,9	4,5
Frauen	5.269	54	1,0	257	5,1	4,6	4,5	4,4
15 bis unter 25 Jahre	1.060	21	2,0	42	4,1	4,0	3,9	3,9
15 bis unter 20 Jahre	259	-2	-0,8	-6	-2,3	4,1	4,1	4,5
50 Jahre und älter	3.869	43	1,1	738	23,6	4,3	4,2	3,5
55 Jahre und älter	2.718	47	1,8	774	39,8	4,5	4,4	3,4
Deutsche	7.402	36	0,5	815	12,4	3,4	3,4	3,0
Ausländer	4.111	35	0,9	25	0,6	18,5	18,4	20,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

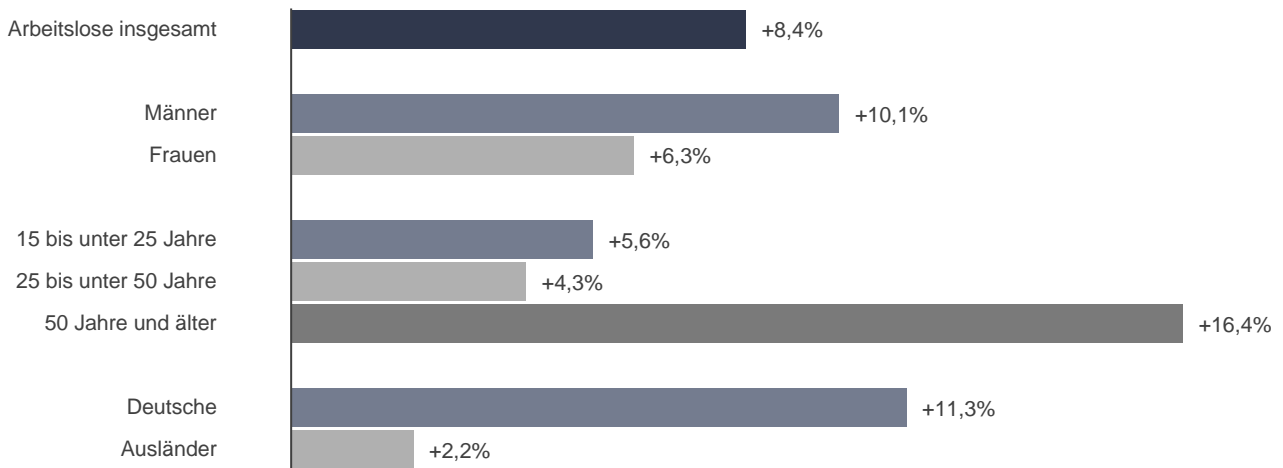
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

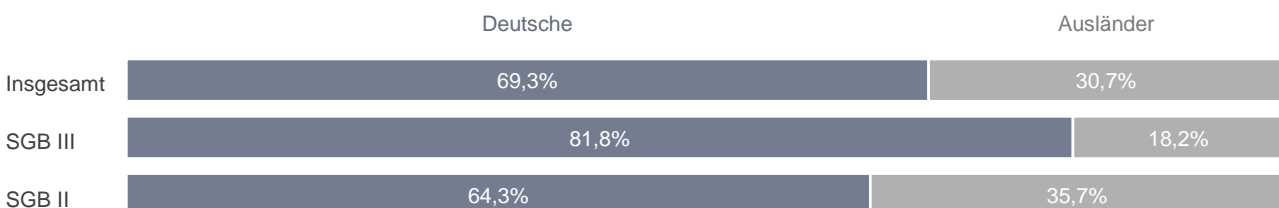
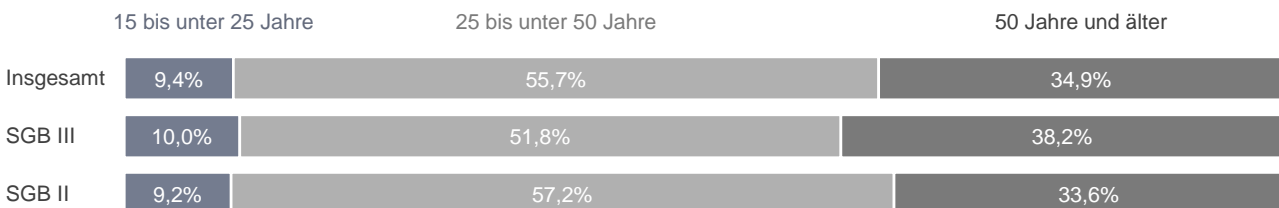
Agentur für Arbeit Göttingen
April 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +2% bei Ausländern bis +16% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



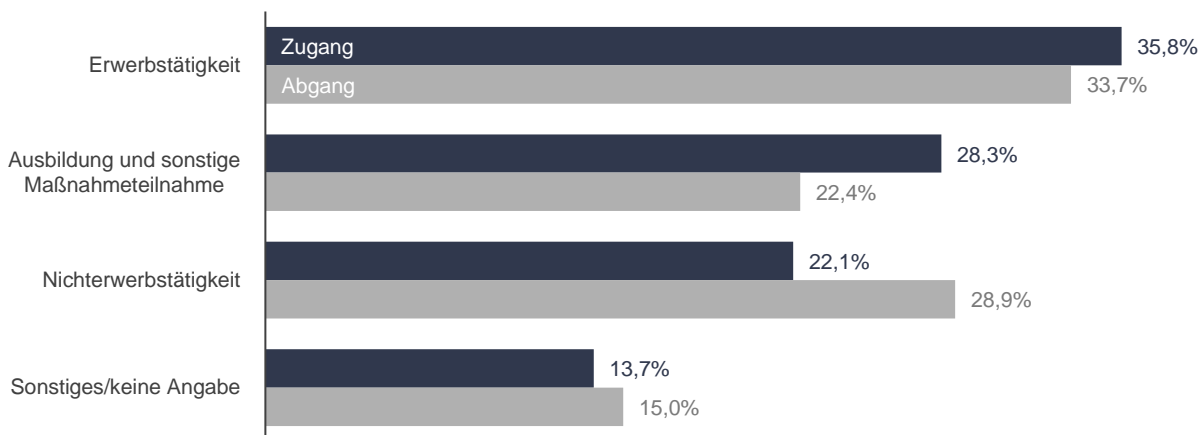
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Göttingen
April 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 2.954 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 199 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.050 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 387 mehr als im April 2023. Seit Jahresbeginn gab es 11.782 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 127 Meldungen. Dem gegenüber stehen 11.194 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.097 Abmeldungen. Im April meldeten sich 1.059 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 51 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.029 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 147 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.954	286	10,7	-199	-6,3	11.782	127	1,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.059	119	12,7	51	5,1	4.364	197	4,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.019	138	15,7	70	7,4	4.172	217	5,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	12	4	50,0	2	20,0	37	-9	-19,6
Selbständigkeit	23	-16	-41,0	-21	-47,7	132	-17	-11,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	836	135	19,3	-16	-1,9	3.050	326	12,0
Nichterwerbstätigkeit	653	-3	-0,5	-57	-8,0	2.747	-109	-3,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	431	32	8,0	-24	-5,3	1.686	91	5,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	175	-28	-13,8	14	8,7	772	60	8,4
Sonstiges/keine Angabe	406	35	9,4	-177	-30,4	1.621	-287	-15,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.050	133	4,6	387	14,5	11.194	1.097	10,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.029	73	7,6	147	16,7	3.466	353	11,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	982	81	9,0	163	19,9	3.256	354	12,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	12	5	71,4	3	33,3	37	2	5,7
Selbständigkeit	33	-13	-28,3	-18	-35,3	162	-2	-1,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	683	-24	-3,4	126	22,6	2.583	297	13,0
Nichterwerbstätigkeit	881	61	7,4	149	20,4	3.379	406	13,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	467	15	3,3	76	19,4	1.794	198	12,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	356	36	11,3	76	27,1	1.380	213	18,3
Sonstiges/keine Angabe	457	23	5,3	-35	-7,1	1.766	41	2,4

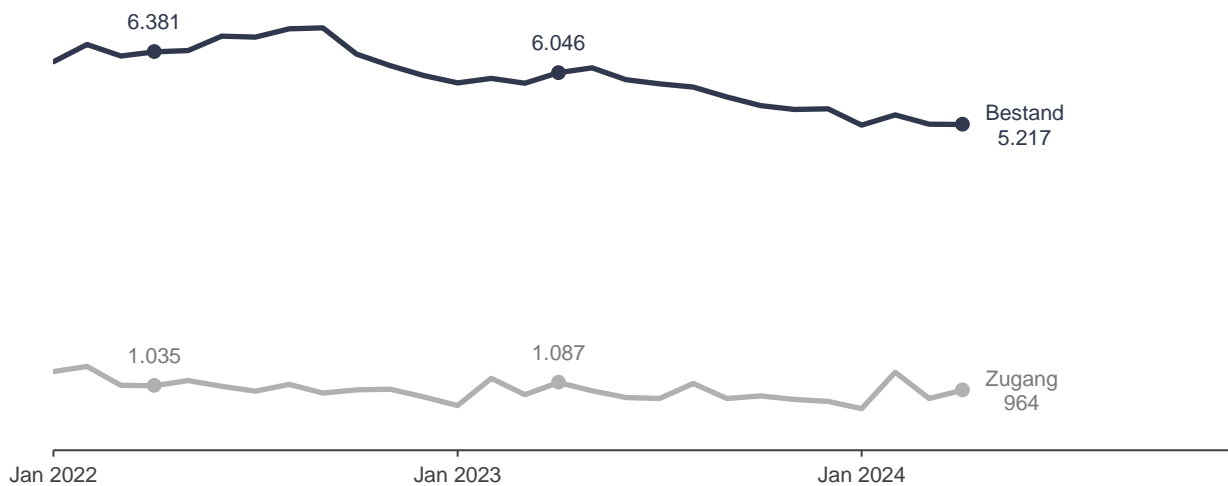
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Göttingen
April 2024

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen im April geringfügig gesunken, und zwar um 2 auf 5.217. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 829 Stellen weniger (-14 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 964 neue Arbeitsstellen, das waren 123 oder 11 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.705 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 139 oder 4%. Zudem wurden im April 976 Arbeitsstellen abgemeldet, 52 oder 6 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 4.040 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 267 oder 7%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	964	137	16,6	-123	-11,3	3.705	-139	-3,6
dar. sofort zu besetzen	688	80	13,2	-176	-20,4	2.655	-292	-9,9
sozialversicherungspflichtig	933	137	17,2	-100	-9,7	3.554	-124	-3,4
dar. sofort zu besetzen	660	78	13,4	-165	-20,0	2.553	-269	-9,5
Bestand	5.217	-2	-0,0	-829	-13,7	5.253	-689	-11,6
dar. sofort zu besetzen	5.031	56	1,1	-789	-13,6	5.005	-705	-12,4
sozialversicherungspflichtig	5.000	-2	-0,0	-813	-14,0	5.033	-665	-11,7
dar. sofort zu besetzen	4.838	54	1,1	-770	-13,7	4.820	-676	-12,3
Abgang	976	8	0,8	52	5,6	4.040	267	7,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	944	21	2,3	74	8,5	3.888	296	8,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

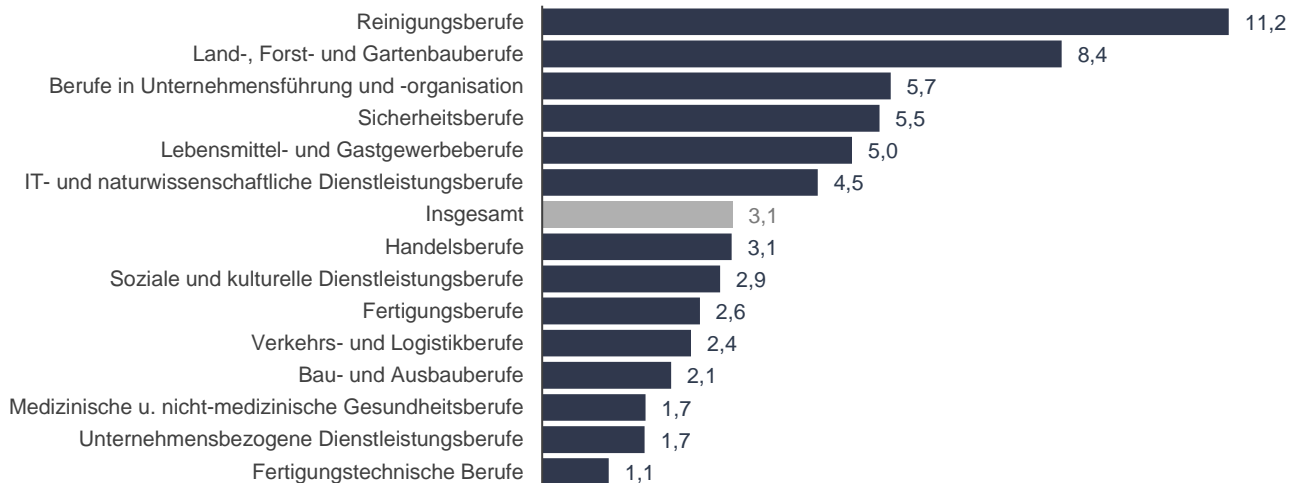
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Göttingen

April 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	16.142	100	-106	-0,7	1.246	8,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	768	4,8	-48	-5,9	82	12,0
Fertigungsberufe	1.153	7,1	-16	-1,4	120	11,6
Fertigungstechnische Berufe	751	4,7	-1	-0,1	23	3,2
Bau- und Ausbauberufe	951	5,9	-46	-4,6	95	11,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.415	8,8	-25	-1,7	136	10,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.155	7,2	-1	-0,1	39	3,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.090	6,8	32	3,0	70	6,9
Handelsberufe	1.639	10,2	19	1,2	135	9,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.121	6,9	3	0,3	61	5,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	410	2,5	-	-	42	11,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	488	3,0	20	4,3	62	14,6
Sicherheitsberufe	548	3,4	-4	-0,7	36	7,0
Verkehrs- und Logistikberufe	1.985	12,3	1	0,1	198	11,1
Reinigungsberufe	1.986	12,3	37	1,9	233	13,3
Keine Angabe	682	4,2	-77	-10,1	-86	-11,2
Gemeldete Arbeitsstellen	5.217	100	-2	-0,0	-829	-13,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	91	1,7	-	-	-18	-16,5
Fertigungsberufe	450	8,6	-9	-2,0	-173	-27,8
Fertigungstechnische Berufe	693	13,3	-12	-1,7	7	1,0
Bau- und Ausbauberufe	454	8,7	7	1,6	-1	-0,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	281	5,4	-27	-8,8	-147	-34,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	688	13,2	-13	-1,9	-75	-9,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	377	7,2	-7	-1,8	1	0,3
Handelsberufe	532	10,2	11	2,1	-91	-14,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	198	3,8	13	7,0	-27	-12,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	246	4,7	-5	-2,0	-68	-21,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	109	2,1	-8	-6,8	-35	-24,3
Sicherheitsberufe	100	1,9	8	8,7	-96	-49,0
Verkehrs- und Logistikberufe	820	15,7	42	5,4	-61	-6,9
Reinigungsberufe	178	3,4	-2	-1,1	-45	-20,2
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

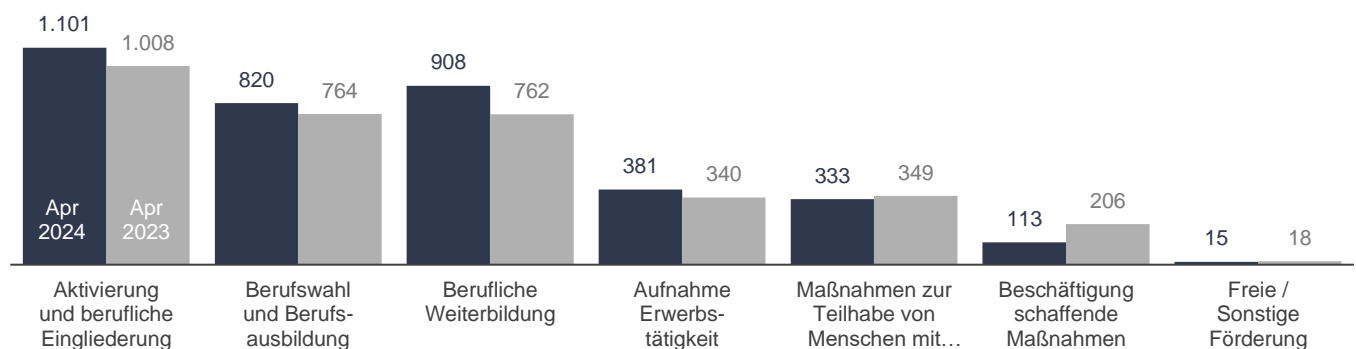
Agentur für Arbeit Göttingen

April 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	757	40	5,6	58	8,3	2.740	196	7,7
Berufswahl und Berufsausbildung	24	4	20,0	2	9,1	127	1	0,8
Berufliche Weiterbildung	148	-17	-10,3	60	68,2	599	89	17,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	91	19	26,4	19	26,4	295	71	31,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	-1	-5,6	-	-	76	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	4	-3	-42,9	-11	-73,3	31	-22	-41,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	12	-	-	-1	-7,7	44	-	-
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.101	-19	-1,7	93	9,2	1.082	116	12,0
Berufswahl und Berufsausbildung	820	5	0,6	56	7,3	843	65	8,4
Berufliche Weiterbildung	908	30	3,4	146	19,2	849	59	7,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	381	-6	-1,6	41	12,1	368	36	10,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	333	-3	-0,9	-16	-4,6	338	-25	-6,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	113	-66	-36,9	-93	-45,1	167	-41	-19,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	15	1	7,1	-3	-16,7	13	-2	-11,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	555	99	21,7	88	18,8	1.964	210	12,0
Berufswahl und Berufsausbildung	22	-7	-24,1	-	-	195	23	13,4
Berufliche Weiterbildung	113	15	15,3	-20	-15,0	438	-60	-12,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	84	35	71,4	33	64,7	247	-16	-6,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	-3	-16,7	-9	-37,5	82	8	10,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	51	44	x	43	x	78	31	66,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-	-	1	25,0	23	5	27,8

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

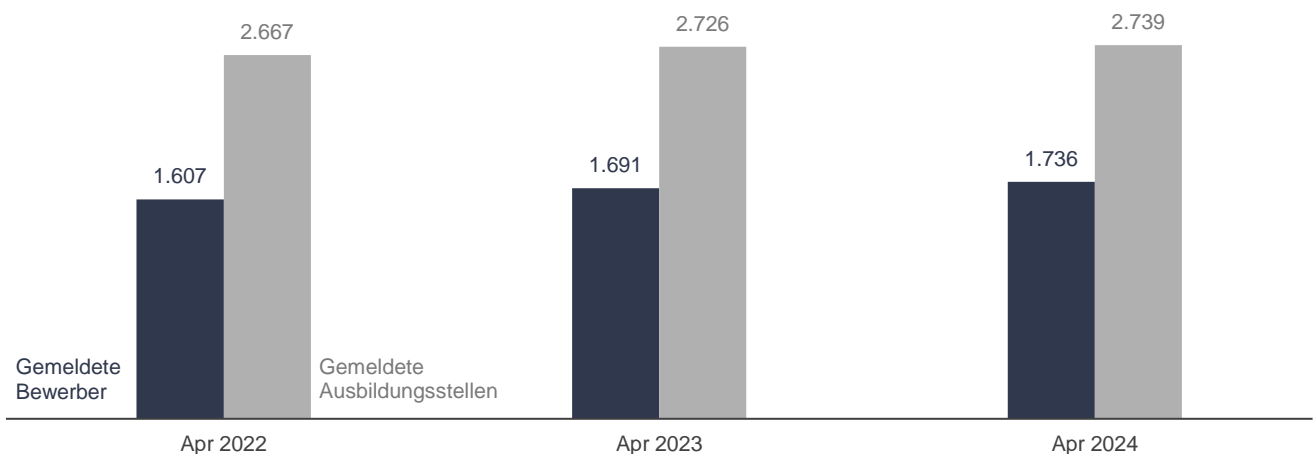
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Göttingen
April 2024

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen 1.736 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 45 mehr als im Vorjahreszeitraum (+3%). Zugleich gab es, gegenüber dem Vorjahr weitgehend unverändert, bis April 2.739 Meldungen für Berufsausbildungsstellen (+13). Ende April waren 899 Bewerber noch unversorgt und 1.474 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+7 oder +1%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-146 oder -9%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.736	45	2,7	1.691	1.607
versorgte Bewerber	837	38	4,8	799	742
einmündende Bewerber	307	4	1,3	303	313
andere ehemalige Bewerber	359	27	8,1	332	274
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	171	7	4,3	164	155
unversorgte Bewerber	899	7	0,8	892	865
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.739	13	0,5	2.726	2.667
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	2.722	2.661
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	*	*	*	4	6
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.474	-146	-9,0	1.620	1.768
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,58	x	x	1,61	1,66
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,64	x	x	1,82	2,04

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen (Arbeitsort)

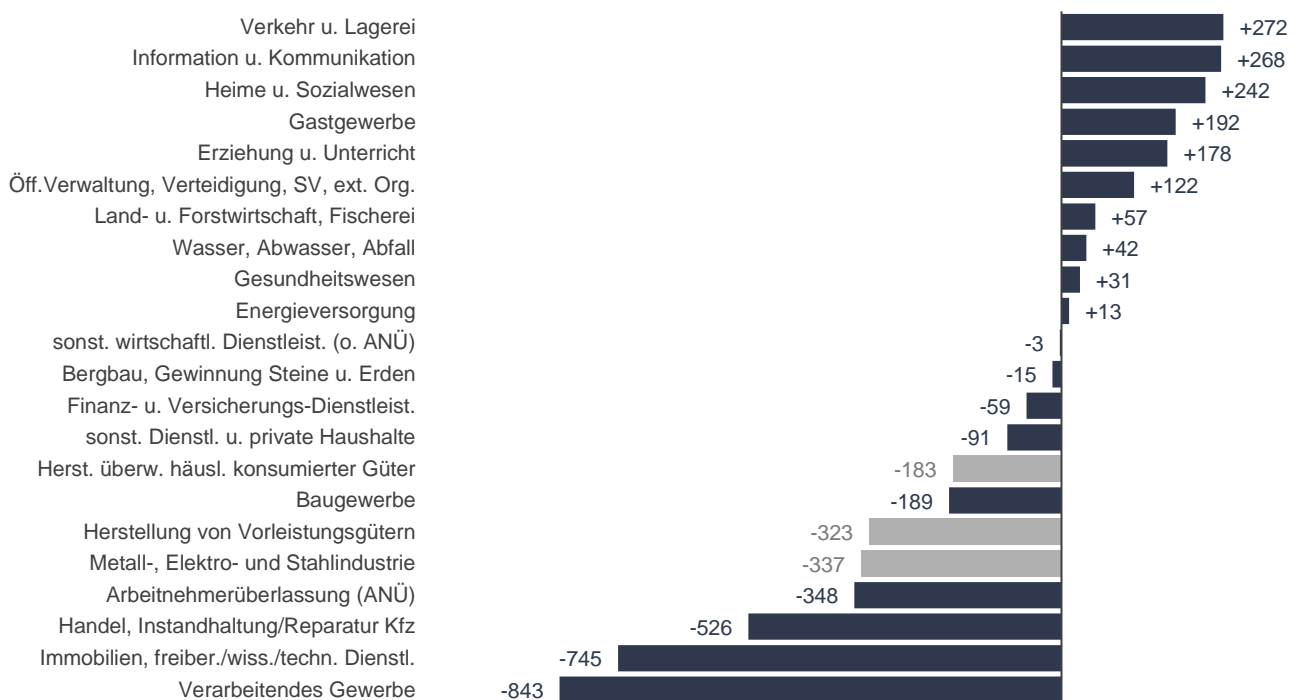
September 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen auf 181.866. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.402 oder 0,8%, nach -1.102 oder -0,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+272 oder +3,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-843 oder -2,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Sep 2023 / Sep 2022	
	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	181.866	179.795	180.559	182.058	183.268	-1.402	-0,8
52,2% Männer	94.897	93.790	94.144	94.852	95.805	-908	-0,9
47,8% Frauen	86.969	86.005	86.415	87.206	87.463	-494	-0,6
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	18.144	16.488	17.219	18.079	18.640	-496	-2,7
64,3% 25 bis unter 55 Jahre	116.975	116.784	117.256	118.205	119.091	-2.116	-1,8
24,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	44.703	44.519	44.213	43.886	43.679	1.024	2,3
65,8% Vollzeit	119.717	118.250	119.130	120.264	121.475	-1.758	-1,4
34,2% Teilzeit	62.149	61.545	61.429	61.794	61.793	356	0,6
90,1% Deutsche	163.824	162.242	163.293	164.912	166.185	-2.361	-1,4
9,9% Ausländer	18.042	17.553	17.266	17.146	17.083	959	5,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

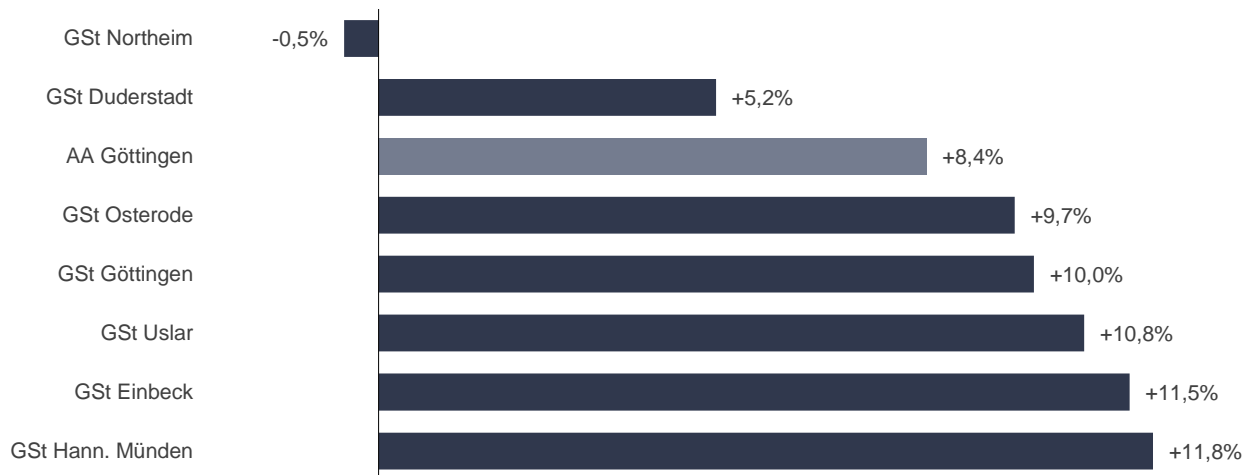
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Göttingen
April 2024

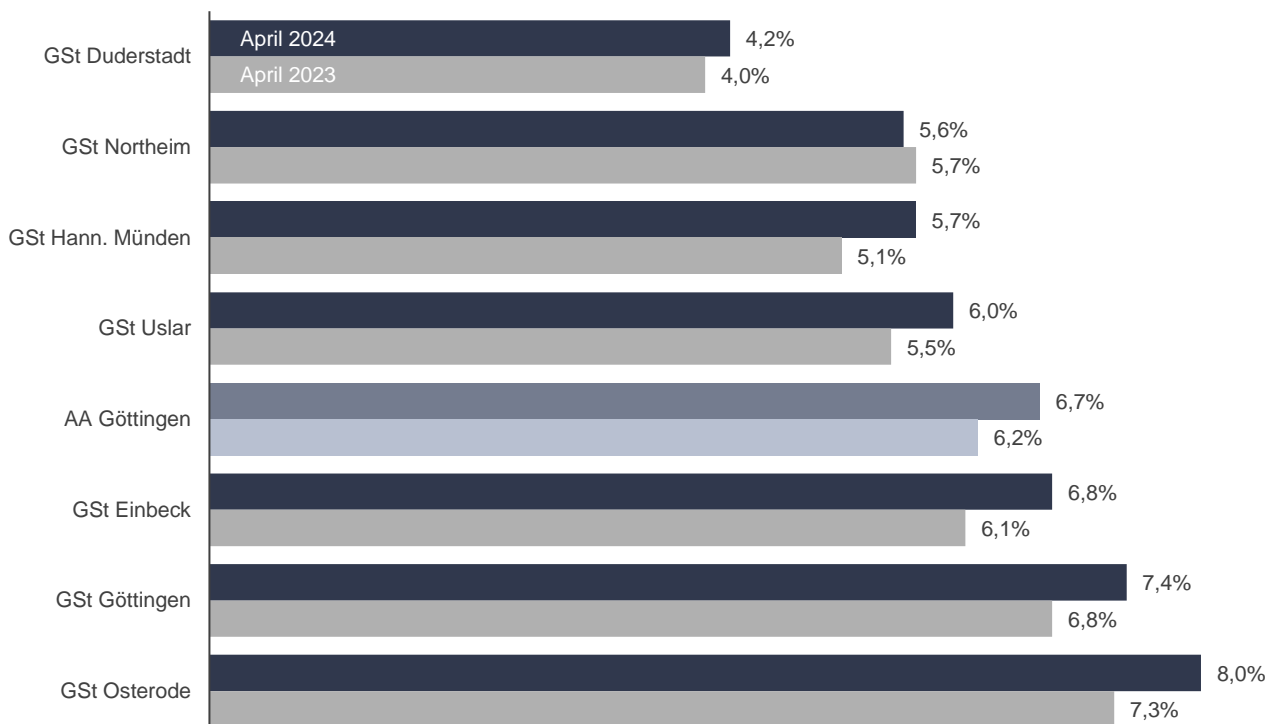
Im Agenturbezirk Göttingen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April recht unterschiedlich. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Northeim; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 1%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Hann. Münden mit einer Zunahme von 12%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im April 2024 von 4,2% in Duderstadt bis 8,0% in Osterode.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April geringfügig um 32 auf 6.940 Personen verringert. Das waren 631 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 7,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,8%. Dabei meldeten sich 1.243 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 158 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.262 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+189). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.870 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 63 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.682 Abmeldungen von Arbeitslosen (+558).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April geringfügig gesunken, und zwar um 9 auf 2.015; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 180 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 440 neue Arbeitsstellen, 36 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.818 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 379.

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.461	10.549	10.588	-88	-0,8	374	3,7	6,5	6,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.940	6.972	7.075	-32	-0,5	631	10,0	16,5	18,2
54,8% Männer	3.805	3.857	3.934	-52	-1,3	361	10,5	17,1	18,8
45,2% Frauen	3.135	3.115	3.141	20	0,6	270	9,4	15,8	17,5
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	633	619	659	14	2,3	27	4,5	6,7	19,0
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	111	121	139	-10	-8,3	-10	-8,3	-2,4	19,8
33,9% 50 Jahre und älter	2.350	2.372	2.422	-22	-0,9	408	21,0	26,6	30,5
25,3% dar. 55 Jahre und älter	1.754	1.767	1.799	-13	-0,7	440	33,5	39,6	46,9
46,2% Langzeitarbeitslose	3.203	3.171	3.101	32	1,0	628	24,4	24,2	21,3
4,9% Schwerbehinderte Menschen	341	322	341	19	5,9	58	20,5	17,1	24,5
33,9% Ausländer	2.356	2.364	2.404	-8	-0,3	138	6,2	17,6	20,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.243	1.119	1.201	124	11,1	-158	-11,3	6,6	-3,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	430	370	384	60	16,2	-61	-12,4	-1,9	-2,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	334	303	312	31	10,2	-19	-5,4	20,2	9,9
15 bis unter 25 Jahre	197	158	193	39	24,7	-7	-3,4	-9,7	-5,9
55 Jahre und älter	171	165	178	6	3,6	-36	-17,4	-5,7	-11,9
seit Jahresbeginn	4.870	3.627	2.508	x	x	-63	-1,3	2,7	1,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.262	1.213	1.181	49	4,0	189	17,6	14,8	1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	375	363	304	12	3,3	51	15,7	4,9	-5,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	264	292	231	-28	-9,6	52	24,5	41,1	-13,2
15 bis unter 25 Jahre	176	191	190	-15	-7,9	11	6,7	26,5	11,1
55 Jahre und älter	194	210	190	-16	-7,6	22	12,8	36,4	8,6
seit Jahresbeginn	4.682	3.420	2.207	x	x	558	13,5	12,1	10,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,4	7,5	7,6	x	x	x	6,8	6,5	6,5
Männer	7,9	8,0	8,2	x	x	x	7,3	7,0	7,0
Frauen	6,9	6,8	6,9	x	x	x	6,4	6,0	5,9
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,6	5,9	x	x	x	5,7	5,5	5,2
15 bis unter 20 Jahre	5,5	6,0	6,9	x	x	x	6,6	6,7	6,3
50 bis unter 65 Jahre	7,7	7,8	8,0	x	x	x	6,5	6,3	6,2
55 bis unter 65 Jahre	8,6	8,7	8,9	x	x	x	6,8	6,5	6,3
Ausländer	19,5	19,5	19,9	x	x	x	20,5	18,6	18,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,9	8,0	8,1	x	x	x	7,3	6,9	6,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	440	450	650	-10	-2,2	36	8,9	36,4	55,9
Zugang seit Jahresbeginn	1.818	1.378	928	x	x	379	26,3	33,1	31,6
Bestand	2.015	2.024	2.045	-9	-0,4	-180	-8,2	-7,2	-10,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 57 auf 1.829 Personen verringert. Das waren 53 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 608 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 641 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+134). Seit Beginn des Jahres gab es 2.333 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 31 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.234 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+245).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.419	3.527	3.561	-108	-3,1	143	4,4	10,3	11,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.829	1.886	1.953	-57	-3,0	53	3,0	12,0	16,0
56,0% Männer	1.024	1.059	1.108	-35	-3,3	7	0,7	8,7	13,1
44,0% Frauen	805	827	845	-22	-2,7	46	6,1	16,5	20,2
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	136	142	149	-6	-4,2	-10	-6,8	-4,1	5,7
0,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	11	11	-1	-9,1	1	11,1	-21,4	-21,4
32,9% 50 Jahre und älter	602	636	664	-34	-5,3	-15	-2,4	5,8	10,7
26,2% dar. 55 Jahre und älter	480	505	521	-25	-5,0	4	0,8	7,0	10,6
10,7% Langzeitarbeitslose	196	190	190	6	3,2	35	21,7	9,8	10,5
5,4% Schwerbehinderte Menschen	99	81	95	18	22,2	14	16,5	-11,0	5,6
23,0% Ausländer	421	438	459	-17	-3,9	7	1,7	18,1	33,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	608	517	547	91	17,6	-4	-0,7	-1,0	1,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	358	301	310	57	18,9	-55	-13,3	-2,9	1,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	105	130	25	23,8	13	11,1	-17,3	-3,0
15 bis unter 25 Jahre	64	51	65	13	25,5	1	1,6	-25,0	-16,7
55 Jahre und älter	88	98	103	-10	-10,2	-21	-19,3	15,3	25,6
seit Jahresbeginn	2.333	1.725	1.208	x	x	31	1,3	2,1	3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	641	564	524	77	13,7	134	26,4	9,3	-6,9
dar. in Erwerbstätigkeit	273	274	196	-1	-0,4	37	15,7	5,0	-20,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	121	104	6	5,0	10	8,5	3,4	-28,8
15 bis unter 25 Jahre	69	53	74	16	30,2	15	27,8	-14,5	25,4
55 Jahre und älter	114	114	100	-	-	12	11,8	22,6	-9,1
seit Jahresbeginn	2.234	1.593	1.029	x	x	245	12,3	7,5	6,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Männer	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,5	x	x	x	0,5	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Ausländer	3,5	3,6	3,8	x	x	x	3,8	3,4	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,1	1,9	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen
 April 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April geringfügig um 25 auf 5.111 Personen gestiegen. Das waren 578 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,9%.

Dabei meldeten sich 635 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 154 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 621 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 55 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.537 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 94 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.448 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+313).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.042	7.022	7.027	20	0,3	231	3,4	4,7	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.111	5.086	5.122	25	0,5	578	12,8	18,3	19,1
54,4% Männer	2.781	2.798	2.826	-17	-0,6	354	14,6	20,6	21,2
45,6% Frauen	2.330	2.288	2.296	42	1,8	224	10,6	15,6	16,5
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	497	477	510	20	4,2	37	8,0	10,4	23,5
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	101	110	128	-9	-8,2	-11	-9,8	-	25,5
34,2% 50 Jahre und älter	1.748	1.736	1.758	12	0,7	423	31,9	36,5	40,0
24,9% dar. 55 Jahre und älter	1.274	1.262	1.278	12	1,0	436	52,0	58,9	69,5
58,8% Langzeitarbeitslose	3.007	2.981	2.911	26	0,9	593	24,6	25,2	22,1
4,7% Schwerbehinderte Menschen	242	241	246	1	0,4	44	22,2	31,0	33,7
37,9% Ausländer	1.935	1.926	1.945	9	0,5	131	7,3	17,4	18,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	635	602	654	33	5,5	-154	-19,5	14,0	-6,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	72	69	74	3	4,3	-6	-7,7	3,0	-14,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	204	198	182	6	3,0	-32	-13,6	58,4	21,3
15 bis unter 25 Jahre	133	107	128	26	24,3	-8	-5,7	-	0,8
55 Jahre und älter	83	67	75	16	23,9	-15	-15,3	-25,6	-37,5
seit Jahresbeginn	2.537	1.902	1.300	x	x	-94	-3,6	3,3	-1,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	621	649	657	-28	-4,3	55	9,7	20,0	9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	102	89	108	13	14,6	14	15,9	4,7	42,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	137	171	127	-34	-19,9	42	44,2	90,0	5,8
15 bis unter 25 Jahre	107	138	116	-31	-22,5	-4	-3,6	55,1	3,6
55 Jahre und älter	80	96	90	-16	-16,7	10	14,3	57,4	38,5
seit Jahresbeginn	2.448	1.827	1.178	x	x	313	14,7	16,4	14,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,4	5,5	x	x	x	4,9	4,7	4,7
Männer	5,8	5,8	5,9	x	x	x	5,1	4,9	4,9
Frauen	5,1	5,0	5,0	x	x	x	4,7	4,4	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,3	4,6	x	x	x	4,3	4,1	3,9
15 bis unter 20 Jahre	5,0	5,5	6,4	x	x	x	6,1	6,0	5,5
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,7	5,8	x	x	x	4,5	4,3	4,3
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,2	6,3	x	x	x	4,4	4,2	3,9
Ausländer	16,0	15,9	16,1	x	x	x	16,7	15,1	15,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	5,8	5,9	x	x	x	5,2	5,0	5,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt
 April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April geringfügig um 1 auf 837 Personen verringert. Das waren 41 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%. Dabei meldeten sich 170 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 100 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 171 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-38). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 723 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 113 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 697 Abmeldungen von Arbeitslosen (-19).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 35 Stellen auf 342 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 29 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 50 neue Arbeitsstellen, 30 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 232 Arbeitsstellen ein, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+1).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.351	1.335	1.351	16	1,2	69	5,4	4,6	5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	837	838	843	-1	-0,1	41	5,2	13,7	10,5
54,5% Männer	456	457	443	-1	-0,2	43	10,4	14,3	11,0
45,5% Frauen	381	381	400	-	-	-2	-0,5	13,1	9,9
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	77	78	71	-1	-1,3	2	2,7	-2,5	-9,0
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	15	17	6	40,0	2	10,5	-21,1	-
40,6% 50 Jahre und älter	340	342	342	-2	-0,6	45	15,3	24,4	23,0
30,1% dar. 55 Jahre und älter	252	254	251	-2	-0,8	33	15,1	24,5	21,3
37,6% Langzeitarbeitslose	315	304	311	11	3,6	36	12,9	15,6	19,2
6,5% Schwerbehinderte Menschen	54	53	48	1	1,9	10	22,7	43,2	9,1
18,6% Ausländer	156	150	154	6	4,0	-17	-9,8	13,6	20,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	170	180	167	-10	-5,6	-100	-37,0	21,6	-14,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	70	62	61	8	12,9	-1	-1,4	63,2	-9,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	42	41	-1	-2,4	-23	-35,9	10,5	-4,7
15 bis unter 25 Jahre	25	31	26	-6	-19,4	-12	-32,4	10,7	-13,3
55 Jahre und älter	34	40	25	-6	-15,0	-20	-37,0	21,2	-34,2
seit Jahresbeginn	723	553	373	x	x	-113	-13,5	-2,3	-10,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	171	187	181	-16	-8,6	-38	-18,2	10,0	-9,0
dar. in Erwerbstätigkeit	60	63	52	-3	-4,8	-10	-14,3	21,2	-18,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	35	27	-9	-25,7	-9	-25,7	-7,9	-25,0
15 bis unter 25 Jahre	25	22	33	3	13,6	-14	-35,9	-12,0	32,0
55 Jahre und älter	37	37	29	-	-	-3	-7,5	-2,6	-14,7
seit Jahresbeginn	697	526	339	x	x	-19	-2,7	3,7	0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,0	3,7	3,9
Männer	4,4	4,4	4,3	x	x	x	4,0	3,9	3,9
Frauen	4,0	4,0	4,2	x	x	x	4,1	3,6	3,9
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,6	3,3	x	x	x	3,6	3,8	3,7
15 bis unter 20 Jahre	3,2	2,3	2,6	x	x	x	3,1	3,1	2,8
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,1	x	x	x	3,7	3,4	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,6	4,5	x	x	x	4,2	3,9	4,1
Ausländer	20,4	19,6	20,2	x	x	x	25,2	19,2	18,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,4	4,0	4,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	50	59	91	-9	-15,3	-30	-37,5	-13,2	139,5
Zugang seit Jahresbeginn	232	182	123	x	x	1	0,4	20,5	48,2
Bestand	342	377	387	-35	-9,3	-29	-7,8	7,4	18,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 4 auf 300 Personen verringert. Das waren 48 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 96 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 101 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-23). Seit Beginn des Jahres gab es 407 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 4 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 381 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-24).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	581	561	567	20	3,6	99	20,5	12,0	10,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	300	304	312	-4	-1,3	48	19,0	18,8	6,1	
59,7% Männer	179	182	180	-3	-1,6	38	27,0	16,7	5,3	
40,3% Frauen	121	122	132	-1	-0,8	10	9,0	22,0	7,3	
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	34	38	38	-4	-10,5	-1	-2,9	-5,0	-11,6	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	5	7	1	20,0	-	-	-28,6	-12,5	
44,3% 50 Jahre und älter	133	142	141	-9	-6,3	20	17,7	24,6	7,6	
34,3% dar. 55 Jahre und älter	103	107	108	-4	-3,7	5	5,1	9,2	-3,6	
5,7% Langzeitarbeitslose	17	16	18	1	6,3	-2	-10,5	-5,9	5,9	
7,7% Schwerbehinderte Menschen	23	22	19	1	4,5	-3	-11,5	10,0	-26,9	
7,0% Ausländer	21	21	27	-	-	-9	-30,0	-16,0	12,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	96	100	91	-4	-4,0	-25	-20,7	49,3	-9,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	66	52	52	14	26,9	6	10,0	57,6	-3,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	23	22	-9	-39,1	-8	-36,4	9,5	-15,4	
15 bis unter 25 Jahre	14	21	13	-7	-33,3	-10	-41,7	23,5	-45,8	
55 Jahre und älter	21	25	16	-4	-16,0	-9	-30,0	66,7	-27,3	
seit Jahresbeginn	407	311	211	x	x	-4	-1,0	7,2	-5,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	101	110	87	-9	-8,2	-23	-18,5	7,8	-14,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	55	59	43	-4	-6,8	-9	-14,1	25,5	-15,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	11	20	12	-9	-45,0	-9	-45,0	-9,1	-40,0	
15 bis unter 25 Jahre	18	19	17	-1	-5,3	-10	-35,7	-	6,3	
55 Jahre und älter	26	26	18	-	-	-4	-13,3	-16,1	-28,0	
seit Jahresbeginn	381	280	170	x	x	-24	-5,9	-0,4	-5,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,3	1,3	1,5	
Männer	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,5	1,7	
Frauen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,2	1,1	1,3	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,9	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,8	1,1	x	x	x	1,0	1,2	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,8	1,8	x	x	x	1,4	1,4	1,6	
55 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	2,1	
Ausländer	2,8	2,8	3,5	x	x	x	4,4	3,6	3,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

April 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 3 auf 537 Personen gestiegen. Das waren 7 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 74 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 75 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 70 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 316 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 109 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 316 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+5).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	770	774	784	-4	-0,5	-30	-3,8	-0,1	2,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	537	534	531	3	0,6	-7	-1,3	11,0	13,2	
51,6% Männer	277	275	263	2	0,7	5	1,8	12,7	15,4	
48,4% Frauen	260	259	268	1	0,4	-12	-4,4	9,3	11,2	
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	43	40	33	3	7,5	3	7,5	-	-5,7	
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	10	10	5	50,0	2	15,4	-16,7	11,1	
38,5% 50 Jahre und älter	207	200	201	7	3,5	25	13,7	24,2	36,7	
27,7% dar. 55 Jahre und älter	149	147	143	2	1,4	28	23,1	38,7	50,5	
55,5% Langzeitarbeitslose	298	288	293	10	3,5	38	14,6	17,1	20,1	
5,8% Schwerbehinderte Menschen	31	31	29	-	-	13	72,2	82,4	61,1	
25,1% Ausländer	135	129	127	6	4,7	-8	-5,6	20,6	22,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	74	80	76	-6	-7,5	-75	-50,3	-1,2	-20,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	4	10	9	-6	-60,0	-7	-63,6	100,0	-30,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	19	19	8	42,1	-15	-35,7	11,8	11,8	
15 bis unter 25 Jahre	11	10	13	1	10,0	-2	-15,4	-9,1	116,7	
55 Jahre und älter	13	15	9	-2	-13,3	-11	-45,8	-16,7	-43,8	
seit Jahresbeginn	316	242	162	x	x	-109	-25,6	-12,3	-16,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	70	77	94	-7	-9,1	-15	-17,6	13,2	-3,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	5	4	9	1	25,0	-1	-16,7	-20,0	-30,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	15	15	-	-	-	-	-6,3	-6,3	
15 bis unter 25 Jahre	7	3	16	4	133,3	-4	-36,4	-50,0	77,8	
55 Jahre und älter	11	11	11	-	-	1	10,0	57,1	22,2	
seit Jahresbeginn	316	246	169	x	x	5	1,6	8,8	7,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,8	2,4	2,4	
Männer	2,7	2,6	2,5	x	x	x	2,6	2,4	2,2	
Frauen	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,9	2,5	2,6	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,9	1,5	x	x	x	1,9	1,9	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	2,3	1,5	1,5	x	x	x	2,1	2,0	1,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,0	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,3	2,0	1,9	
Ausländer	17,7	16,9	16,6	x	x	x	20,8	15,6	15,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	3,0	2,6	2,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 14 auf 1.430 Personen verringert. Das waren 147 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,1%. Dabei meldeten sich 279 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 70 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 286 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+79). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 987 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 44 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 907 Abmeldungen von Arbeitslosen (+3).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 6 Stellen auf 496 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 131 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 54 neue Arbeitsstellen, 83 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 227 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 115.

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.444	2.492	2.513	-48	-1,9	115	4,9	7,5	8,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.430	1.444	1.460	-14	-1,0	147	11,5	12,5	10,4
58,5% Männer	837	826	827	11	1,3	116	16,1	12,7	11,0
41,5% Frauen	593	618	633	-25	-4,0	31	5,5	12,4	9,7
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	145	152	156	-7	-4,6	29	25,0	28,8	45,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	28	36	-2	-7,1	8	44,4	64,7	140,0
32,1% 50 Jahre und älter	459	472	486	-13	-2,8	21	4,8	10,0	7,5
23,5% dar. 55 Jahre und älter	336	335	344	1	0,3	10	3,1	4,7	3,3
37,3% Langzeitarbeitslose	534	531	541	3	0,6	45	9,2	11,6	12,9
4,1% Schwerbehinderte Menschen	59	61	59	-2	-3,3	3	5,4	19,6	7,3
26,9% Ausländer	385	391	408	-6	-1,5	28	7,8	10,5	9,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	279	218	229	61	28,0	70	33,5	13,5	-2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	123	84	81	39	46,4	46	59,7	25,4	1,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	62	58	17	27,4	-	-	5,1	-31,8
15 bis unter 25 Jahre	35	30	32	5	16,7	6	20,7	-18,9	3,2
55 Jahre und älter	51	45	32	6	13,3	-	-	28,6	-23,8
seit Jahresbeginn	987	708	490	x	x	44	4,7	-3,5	-9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	286	232	215	54	23,3	79	38,2	-1,3	-20,7
dar. in Erwerbstätigkeit	122	89	70	33	37,1	23	23,2	21,9	-11,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	62	61	15	24,2	28	57,1	-21,5	-40,8
15 bis unter 25 Jahre	33	30	29	3	10,0	2	6,5	20,0	-3,3
55 Jahre und älter	54	55	45	-1	-1,8	10	22,7	14,6	-10,0
seit Jahresbeginn	907	621	389	x	x	3	0,3	-10,9	-15,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,9	7,0	x	x	x	6,1	6,1	6,3
Männer	7,5	7,4	7,4	x	x	x	6,5	6,6	6,7
Frauen	6,0	6,3	6,4	x	x	x	5,7	5,6	5,9
15 bis unter 25 Jahre	7,7	8,0	8,2	x	x	x	6,2	6,3	5,7
15 bis unter 20 Jahre	5,3	5,7	7,4	x	x	x	3,9	3,7	3,3
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,5	5,7	x	x	x	5,0	4,9	5,2
55 bis unter 65 Jahre	5,8	5,8	6,0	x	x	x	5,7	5,6	5,8
Ausländer	25,6	26,0	27,2	x	x	x	28,7	28,4	30,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,5	7,6	x	x	x	6,7	6,7	6,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	54	51	71	3	5,9	-83	-60,6	-	-21,1
Zugang seit Jahresbeginn	227	173	122	x	x	-115	-33,6	-15,6	-20,8
Bestand	496	490	513	6	1,2	-131	-20,9	-11,2	-4,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 19 auf 479 Personen verringert. Das waren 92 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 146 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 155 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+44). Seit Beginn des Jahres gab es 544 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 61 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 496 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+42).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	803	854	879	-51	-6,0	141	21,3	29,4	30,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	479	498	508	-19	-3,8	92	23,8	23,6	19,0
60,1% Männer	288	294	303	-6	-2,0	49	20,5	17,1	17,0
39,9% Frauen	191	204	205	-13	-6,4	43	29,1	34,2	22,0
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	59	60	56	-1	-1,7	16	37,2	30,4	27,3
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	5	8	1	20,0	1	20,0	25,0	166,7
37,6% 50 Jahre und älter	180	198	213	-18	-9,1	-9	-4,8	5,3	1,9
32,2% dar. 55 Jahre und älter	154	158	170	-4	-2,5	-8	-4,9	-0,6	-2,3
9,2% Langzeitarbeitslose	44	47	49	-3	-6,4	-6	-12,0	-4,1	-
4,2% Schwerbehinderte Menschen	20	25	24	-5	-20,0	-5	-20,0	13,6	-4,0
15,4% Ausländer	74	80	83	-6	-7,5	33	80,5	77,8	84,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	146	127	116	19	15,0	36	32,7	30,9	6,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	93	74	72	19	25,7	25	36,8	34,5	28,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	26	19	2	7,7	12	75,0	-7,1	-40,6
15 bis unter 25 Jahre	18	18	17	-	-	3	20,0	12,5	21,4
55 Jahre und älter	37	33	24	4	12,1	3	8,8	65,0	-11,1
seit Jahresbeginn	544	398	271	x	x	61	12,6	6,7	-1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	155	130	123	25	19,2	44	39,6	8,3	-8,9
dar. in Erwerbstätigkeit	95	68	58	27	39,7	17	21,8	19,3	-10,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	23	27	-2	-8,7	5	31,3	-	-
15 bis unter 25 Jahre	15	12	14	3	25,0	-1	-6,3	-25,0	27,3
55 Jahre und älter	41	44	31	-3	-6,8	11	36,7	37,5	-6,1
seit Jahresbeginn	496	341	211	x	x	42	9,3	-0,6	-5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Männer	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,1	2,3	2,3
Frauen	1,9	2,1	2,1	x	x	x	1,5	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,2	3,0	x	x	x	2,3	2,4	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,0	1,6	x	x	x	1,1	0,9	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,9	x	x	x	2,7	2,7	3,0
Ausländer	4,9	5,3	5,5	x	x	x	3,3	3,6	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,0	2,1	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

April 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 5 auf 951 Personen gestiegen. Das waren 55 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%.

Dabei meldeten sich 133 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 131 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 35 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 443 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 17 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 411 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-39).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.641	1.638	1.634	3	0,2	-26	-1,6	-1,2	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	951	946	952	5	0,5	55	6,1	7,5	6,4
57,7% Männer	549	532	524	17	3,2	67	13,9	10,4	7,8
42,3% Frauen	402	414	428	-12	-2,9	-12	-2,9	4,0	4,6
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	86	92	100	-6	-6,5	13	17,8	27,8	58,7
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	23	28	-3	-13,0	7	53,8	76,9	133,3
29,3% 50 Jahre und älter	279	274	273	5	1,8	30	12,0	13,7	12,3
19,1% dar. 55 Jahre und älter	182	177	174	5	2,8	18	11,0	9,9	9,4
51,5% Langzeitarbeitslose	490	484	492	6	1,2	51	11,6	13,3	14,4
4,1% Schwerbehinderte Menschen	39	36	35	3	8,3	8	25,8	24,1	16,7
32,7% Ausländer	311	311	325	-	-	-5	-1,6	0,6	-0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	133	91	113	42	46,2	34	34,3	-4,2	-9,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	30	10	9	20	200,0	21	233,3	-16,7	-62,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	36	39	15	41,7	-12	-19,0	16,1	-26,4
15 bis unter 25 Jahre	17	12	15	5	41,7	3	21,4	-42,9	-11,8
55 Jahre und älter	14	12	8	2	16,7	-3	-17,6	-20,0	-46,7
seit Jahresbeginn	443	310	219	x	x	-17	-3,7	-14,1	-17,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	131	102	92	29	28,4	35	36,5	-11,3	-32,4
dar. in Erwerbstätigkeit	27	21	12	6	28,6	6	28,6	31,3	-14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	39	34	17	43,6	23	69,7	-30,4	-55,3
15 bis unter 25 Jahre	18	18	15	-	-	3	20,0	100,0	-21,1
55 Jahre und älter	13	11	14	2	18,2	-1	-7,1	-31,3	-17,6
seit Jahresbeginn	411	280	178	x	x	-39	-8,7	-20,9	-25,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,3	4,2	4,3
Männer	4,9	4,8	4,7	x	x	x	4,3	4,3	4,4
Frauen	4,1	4,2	4,3	x	x	x	4,2	4,1	4,2
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,9	5,3	x	x	x	3,9	3,8	3,3
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,7	5,7	x	x	x	2,8	2,8	2,6
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,2	x	x	x	2,9	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,1	x	x	x	3,0	2,9	2,9
Ausländer	20,7	20,7	21,7	x	x	x	25,4	24,8	26,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,7	4,6	4,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 53 auf 1.249 Personen verringert. Das waren 132 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,1%. Dabei meldeten sich 210 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 41 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 268 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+13). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 893 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 62 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 870 Abmeldungen von Arbeitslosen (-1). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 7 Stellen auf 410 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 157 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 77 neue Arbeitsstellen, 17 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 220 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 120.

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.864	1.904	1.927	-40	-2,1	79	4,4	5,6	4,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.249	1.302	1.331	-53	-4,1	132	11,8	16,0	11,9
53,0% Männer	662	690	704	-28	-4,1	51	8,3	15,4	11,7
47,0% Frauen	587	612	627	-25	-4,1	81	16,0	16,8	12,2
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	116	123	135	-7	-5,7	-	-	1,7	4,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	23	30	-3	-13,0	-2	-9,1	-4,2	-9,1
36,5% 50 Jahre und älter	456	471	473	-15	-3,2	71	18,4	27,3	24,8
27,5% dar. 55 Jahre und älter	343	345	342	-2	-0,6	70	25,6	27,8	23,9
42,4% Langzeitarbeitslose	530	528	508	2	0,4	124	30,5	25,4	19,2
5,5% Schwerbehinderte Menschen	69	77	71	-8	-10,4	-3	-4,2	20,3	-10,1
28,5% Ausländer	356	385	384	-29	-7,5	32	9,9	24,6	10,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	210	182	225	28	15,4	-41	-16,3	4,0	-16,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	86	74	86	12	16,2	-6	-6,5	-5,1	-4,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	41	43	3	7,3	-14	-24,1	51,9	-30,6
15 bis unter 25 Jahre	34	24	49	10	41,7	-4	-10,5	-17,2	-14,0
55 Jahre und älter	42	39	28	3	7,7	-12	-22,2	30,0	-39,1
seit Jahresbeginn	893	683	501	x	x	-62	-6,5	-3,0	-5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	268	210	216	58	27,6	13	5,1	-13,2	0,5
dar. in Erwerbstätigkeit	94	92	54	2	2,2	-11	-10,5	2,2	-28,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	42	57	20	47,6	15	31,9	-14,3	18,8
15 bis unter 25 Jahre	39	28	20	11	39,3	-3	-7,1	-20,0	-33,3
55 Jahre und älter	47	38	42	9	23,7	-4	-7,8	5,6	7,7
seit Jahresbeginn	870	602	392	x	x	-1	-0,1	-2,3	4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,9	6,1	x	x	x	5,1	5,1	5,4
Männer	5,7	5,9	6,0	x	x	x	5,2	5,1	5,4
Frauen	5,7	6,0	6,1	x	x	x	4,9	5,1	5,5
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,8	5,3	x	x	x	4,3	4,4	4,7
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,6	4,7	x	x	x	3,5	3,8	5,2
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,5	5,5	x	x	x	4,6	4,4	4,5
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,0	6,0	x	x	x	5,0	4,9	5,0
Ausländer	18,4	19,9	19,9	x	x	x	17,7	16,9	19,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,4	6,5	x	x	x	5,5	5,5	5,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	77	35	59	42	120,0	17	28,3	-61,5	-44,3
Zugang seit Jahresbeginn	220	143	108	x	x	-120	-35,3	-48,9	-42,9
Bestand	410	417	424	-7	-1,7	-157	-27,7	-27,9	-31,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 35 auf 423 Personen verringert. Das waren 21 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 117 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 150 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-8). Seit Beginn des Jahres gab es 520 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 23 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 500 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-28).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	747	801	848	-54	-6,7	23	3,2	7,7	11,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	423	458	508	-35	-7,6	21	5,2	6,5	12,1	
55,1% Männer	233	252	282	-19	-7,5	-5	-2,1	3,3	7,6	
44,9% Frauen	190	206	226	-16	-7,8	26	15,9	10,8	18,3	
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	51	53	66	-2	-3,8	8	18,6	26,2	65,0	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	8	13	1	12,5	6	200,0	60,0	160,0	
43,5% 50 Jahre und älter	184	195	206	-11	-5,6	5	2,8	9,6	9,6	
36,9% dar. 55 Jahre und älter	156	160	163	-4	-2,5	17	12,2	11,9	8,7	
13,7% Langzeitarbeitslose	58	58	55	-	-	6	11,5	-3,3	-1,8	
5,7% Schwerbehinderte Menschen	24	29	25	-5	-17,2	-	-	31,8	-21,9	
19,9% Ausländer	84	99	107	-15	-15,2	-1	-1,2	19,3	25,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	117	103	129	14	13,6	-15	-11,4	-1,0	-10,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	71	64	77	7	10,9	-11	-13,4	-8,6	-1,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	19	24	4	21,1	-8	-25,8	5,6	-17,2	
15 bis unter 25 Jahre	19	12	30	7	58,3	-2	-9,5	-36,8	20,0	
55 Jahre und älter	24	23	19	1	4,3	-6	-20,0	43,8	-34,5	
seit Jahresbeginn	520	403	300	x	x	-23	-4,2	-1,9	-2,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	150	141	125	9	6,4	-8	-5,1	11,0	-6,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	74	82	43	-8	-9,8	-11	-12,9	7,9	-28,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	22	32	5	22,7	-5	-15,6	4,8	-15,8	
15 bis unter 25 Jahre	19	20	12	-1	-5,0	-1	-5,0	25,0	-33,3	
55 Jahre und älter	30	25	29	5	20,0	-4	-11,8	13,6	-9,4	
seit Jahresbeginn	500	350	209	x	x	-28	-5,3	-5,4	-14,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,1	2,3	x	x	x	1,8	2,0	2,1	
Männer	2,0	2,2	2,4	x	x	x	2,0	2,1	2,2	
Frauen	1,9	2,0	2,2	x	x	x	1,6	1,8	1,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	2,6	x	x	x	1,6	1,5	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,3	2,0	x	x	x	0,5	0,8	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,8	
Ausländer	4,4	5,1	5,5	x	x	x	4,6	4,5	4,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,5	x	x	x	2,0	2,1	2,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 18 auf 826 Personen verringert. Das waren 111 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%.

Dabei meldeten sich 93 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 118 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 21 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 373 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 39 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 370 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+27).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.117	1.103	1.079	14	1,3	56	5,3	4,2	0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	826	844	823	-18	-2,1	111	15,5	22,0	11,8
51,9% Männer	429	438	422	-9	-2,1	56	15,0	23,7	14,7
48,1% Frauen	397	406	401	-9	-2,2	55	16,1	20,1	9,0
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	65	70	69	-5	-7,1	-8	-11,0	-11,4	-22,5
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	15	17	-4	-26,7	-8	-42,1	-21,1	-39,3
32,9% 50 Jahre und älter	272	276	267	-4	-1,4	66	32,0	43,8	39,8
22,6% dar. 55 Jahre und älter	187	185	179	2	1,1	53	39,6	45,7	42,1
57,1% Langzeitarbeitslose	472	470	453	2	0,4	118	33,3	30,2	22,4
5,4% Schwerbehinderte Menschen	45	48	46	-3	-6,3	-3	-6,3	14,3	-2,1
32,9% Ausländer	272	286	277	-14	-4,9	33	13,8	26,5	5,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	93	79	96	14	17,7	-26	-21,8	11,3	-22,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	10	9	5	50,0	5	50,0	25,0	-25,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	22	19	-1	-4,5	-6	-22,2	144,4	-42,4
15 bis unter 25 Jahre	15	12	19	3	25,0	-2	-11,8	20,0	-40,6
55 Jahre und älter	18	16	9	2	12,5	-6	-25,0	14,3	-47,1
seit Jahresbeginn	373	280	201	x	x	-39	-9,5	-4,4	-9,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	118	69	91	49	71,0	21	21,6	-40,0	11,0
dar. in Erwerbstätigkeit	20	10	11	10	100,0	-	-	-28,6	-26,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	20	25	15	75,0	20	133,3	-28,6	150,0
15 bis unter 25 Jahre	20	8	8	12	150,0	-2	-9,1	-57,9	-33,3
55 Jahre und älter	17	13	13	4	30,8	-	-	-7,1	85,7
seit Jahresbeginn	370	252	183	x	x	27	7,9	2,4	39,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,2	3,1	3,3
Männer	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,2	3,0	3,1
Frauen	3,9	4,0	3,9	x	x	x	3,3	3,3	3,6
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,9	3,3
15 bis unter 20 Jahre	1,7	2,4	2,7	x	x	x	3,0	3,0	4,4
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,1	x	x	x	2,5	2,3	2,2
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,1	x	x	x	2,5	2,3	2,2
Ausländer	14,1	14,8	14,3	x	x	x	13,1	12,4	14,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,0	x	x	x	3,5	3,4	3,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim
 April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April geringfügig um 3 auf 2.269 Personen verringert. Das waren 12 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,7%. Dabei meldeten sich 482 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 59 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 484 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+86). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.948 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 198 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.837 Abmeldungen von Arbeitslosen (+245).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 58 Stellen auf 1.056 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 201 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 183 neue Arbeitsstellen, 11 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 678 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 213.

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.993	3.999	4.013	-6	-0,2	185	4,9	4,9	5,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.269	2.272	2.321	-3	-0,1	-12	-0,5	0,9	3,4
56,8% Männer	1.288	1.279	1.304	9	0,7	76	6,3	5,6	8,6
43,2% Frauen	981	993	1.017	-12	-1,2	-88	-8,2	-4,6	-2,6
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	245	244	250	1	0,4	18	7,9	2,5	1,2
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	59	57	1	1,7	5	9,1	3,5	11,8
33,1% 50 Jahre und älter	751	755	764	-4	-0,5	27	3,7	6,0	7,8
24,2% dar. 55 Jahre und älter	549	545	540	4	0,7	66	13,7	14,0	13,4
37,9% Langzeitarbeitslose	860	851	860	9	1,1	21	2,5	2,8	4,1
5,3% Schwerbehinderte Menschen	120	118	119	2	1,7	21	21,2	18,0	20,2
31,8% Ausländer	721	691	719	30	4,3	-106	-12,8	-10,6	-3,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	482	430	528	52	12,1	59	13,9	4,1	14,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	178	152	183	26	17,1	47	35,9	24,6	19,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	156	116	175	40	34,5	10	6,8	-18,9	29,6
15 bis unter 25 Jahre	82	79	113	3	3,8	17	26,2	16,2	29,9
55 Jahre und älter	94	78	88	16	20,5	27	40,3	20,0	18,9
seit Jahresbeginn	1.948	1.466	1.036	x	x	198	11,3	10,5	13,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	484	488	487	-4	-0,8	86	21,6	19,9	1,7
dar. in Erwerbstätigkeit	162	150	143	12	8,0	14	9,5	17,2	11,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	163	164	-28	-17,2	37	37,8	20,7	0,6
15 bis unter 25 Jahre	75	86	99	-11	-12,8	4	5,6	19,4	26,9
55 Jahre und älter	92	78	101	14	17,9	27	41,5	20,0	17,4
seit Jahresbeginn	1.837	1.353	865	x	x	245	15,4	13,3	9,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,6	5,7	x	x	x	5,7	5,6	5,6
Männer	6,0	6,0	6,1	x	x	x	5,7	5,7	5,7
Frauen	5,1	5,2	5,3	x	x	x	5,7	5,5	5,5
15 bis unter 25 Jahre	5,9	5,9	6,0	x	x	x	5,5	5,8	6,0
15 bis unter 20 Jahre	5,1	5,0	4,9	x	x	x	5,2	5,4	4,8
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,8	x	x	x	4,6	4,5	4,5
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,1	5,1	x	x	x	4,7	4,6	4,6
Ausländer	24,0	23,0	24,0	x	x	x	33,0	30,9	29,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,1	6,2	x	x	x	6,2	6,1	6,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	183	116	242	67	57,8	-11	-5,7	-48,2	-30,9
Zugang seit Jahresbeginn	678	495	379	x	x	-213	-23,9	-29,0	-19,9
Bestand	1.056	998	1.086	58	5,8	-201	-16,0	-20,0	-8,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 16 auf 739 Personen verringert. Das waren 72 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 241 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 240 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+25). Seit Beginn des Jahres gab es 985 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 126 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 888 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+110).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.375	1.366	1.366	9	0,7	168	13,9	12,2	10,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	739	755	765	-16	-2,1	72	10,8	9,4	10,2
62,4% Männer	461	462	477	-1	-0,2	80	21,0	17,3	22,9
37,6% Frauen	278	293	288	-15	-5,1	-8	-2,8	-1,0	-5,9
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	84	89	95	-5	-5,6	7	9,1	2,3	10,5
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	11	11	-1	-9,1	2	25,0	10,0	120,0
40,2% 50 Jahre und älter	297	302	299	-5	-1,7	4	1,4	1,0	-1,3
32,5% dar. 55 Jahre und älter	240	243	236	-3	-1,2	13	5,7	2,1	-
10,4% Langzeitarbeitslose	77	74	73	3	4,1	-22	-22,2	-17,8	-15,1
9,1% Schwerbehinderte Menschen	67	63	63	4	6,3	15	28,8	23,5	34,0
17,3% Ausländer	128	113	111	15	13,3	26	25,5	20,2	14,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	241	228	250	13	5,7	39	19,3	14,6	10,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	139	120	137	19	15,8	34	32,4	18,8	21,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	49	66	13	26,5	11	21,6	-10,9	11,9
15 bis unter 25 Jahre	35	35	53	-	-	6	20,7	2,9	39,5
55 Jahre und älter	55	47	51	8	17,0	14	34,1	6,8	21,4
seit Jahresbeginn	985	744	516	x	x	126	14,7	13,2	12,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	240	228	242	12	5,3	25	11,6	15,7	4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	123	109	114	14	12,8	13	11,8	17,2	10,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	54	55	4	7,4	11	23,4	-1,8	5,8
15 bis unter 25 Jahre	33	38	48	-5	-13,2	3	10,0	26,7	45,5
55 Jahre und älter	57	41	67	16	39,0	6	11,8	-2,4	26,4
seit Jahresbeginn	888	648	420	x	x	110	14,1	15,1	14,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Männer	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,8	1,9	1,8
Frauen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	2,3	x	x	x	1,9	2,1	2,1
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,8	0,9	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Ausländer	4,3	3,8	3,7	x	x	x	4,1	3,8	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

April 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 13 auf 1.530 Personen gestiegen. Das waren 84 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%.

Dabei meldeten sich 241 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 244 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 61 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 963 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 72 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 949 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+135).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.618	2.633	2.647	-15	-0,6	17	0,7	1,5	2,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.530	1.517	1.556	13	0,9	-84	-5,2	-2,9	0,3
54,1% Männer	827	817	827	10	1,2	-4	-0,5	-	1,7
45,9% Frauen	703	700	729	3	0,4	-80	-10,2	-6,0	-1,2
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	161	155	155	6	3,9	11	7,3	2,6	-3,7
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	48	46	2	4,2	3	6,4	2,1	-
29,7% 50 Jahre und älter	454	453	465	1	0,2	23	5,3	9,7	14,5
20,2% dar. 55 Jahre und älter	309	302	304	7	2,3	53	20,7	25,8	26,7
51,2% Langzeitarbeitslose	783	777	787	6	0,8	43	5,8	5,3	6,4
3,5% Schwerbehinderte Menschen	53	55	56	-2	-3,6	6	12,8	12,2	7,7
38,8% Ausländer	593	578	608	15	2,6	-132	-18,2	-14,9	-6,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	241	202	278	39	19,3	20	9,0	-5,6	18,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	39	32	46	7	21,9	13	50,0	52,4	15,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	67	109	27	40,3	-1	-1,1	-23,9	43,4
15 bis unter 25 Jahre	47	44	60	3	6,8	11	30,6	29,4	22,4
55 Jahre und älter	39	31	37	8	25,8	13	50,0	47,6	15,6
seit Jahresbeginn	963	722	520	x	x	72	8,1	7,8	14,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	244	260	245	-16	-6,2	61	33,3	23,8	-1,2
dar. in Erwerbstätigkeit	39	41	29	-2	-4,9	1	2,6	17,1	16,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	109	109	-32	-29,4	26	51,0	36,3	-1,8
15 bis unter 25 Jahre	42	48	51	-6	-12,5	1	2,4	14,3	13,3
55 Jahre und älter	35	37	34	-2	-5,4	21	150,0	60,9	3,0
seit Jahresbeginn	949	705	445	x	x	135	16,6	11,7	5,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,7	3,8	x	x	x	4,0	3,9	3,9
Männer	3,9	3,8	3,9	x	x	x	3,9	3,9	3,8
Frauen	3,7	3,6	3,8	x	x	x	4,2	4,0	3,9
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,7	3,7	x	x	x	3,7	3,7	3,9
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,1	3,9	x	x	x	4,4	4,4	4,3
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,8	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,9	x	x	x	2,5	2,4	2,4
Ausländer	19,8	19,3	20,3	x	x	x	28,9	27,1	26,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,2	x	x	x	4,4	4,2	4,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 22 auf 2.882 Personen verringert. Das waren 255 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 8,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,3%. Dabei meldeten sich 440 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 48 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 464 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+68). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.858 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 56 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.755 Abmeldungen von Arbeitslosen (+308). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 11 Stellen auf 768 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 76 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 134 neue Arbeitsstellen, 42 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 479 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 22.

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.020	4.085	4.121	-65	-1,6	82	2,1	5,0	5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.882	2.904	2.926	-22	-0,8	255	9,7	14,4	13,7
55,0% Männer	1.586	1.616	1.631	-30	-1,9	134	9,2	14,9	13,6
45,0% Frauen	1.296	1.288	1.295	8	0,6	121	10,3	13,8	13,8
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	230	240	246	-10	-4,2	-15	-6,1	-6,3	-3,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	49	57	7	14,3	2	3,7	-15,5	11,8
38,8% 50 Jahre und älter	1.118	1.099	1.098	19	1,7	195	21,1	22,0	21,2
28,0% dar. 55 Jahre und älter	808	790	783	18	2,3	196	32,0	34,4	34,1
47,3% Langzeitarbeitslose	1.363	1.312	1.294	51	3,9	377	38,2	33,5	29,7
5,4% Schwerbehinderte Menschen	155	157	151	-2	-1,3	26	20,2	26,6	14,4
30,0% Ausländer	864	853	867	11	1,3	47	5,8	14,8	16,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	440	432	451	8	1,9	-48	-9,8	20,7	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	130	159	155	-29	-18,2	3	2,4	33,6	6,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	113	130	30	26,5	40	38,8	76,6	34,0
15 bis unter 25 Jahre	55	56	61	-1	-1,8	-1	-1,8	-11,1	-25,6
55 Jahre und älter	94	90	83	4	4,4	-9	-8,7	-	-23,9
seit Jahresbeginn	1.858	1.418	986	x	x	56	3,1	7,9	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	464	461	473	3	0,7	68	17,2	18,8	27,2
dar. in Erwerbstätigkeit	175	147	114	28	19,0	69	65,1	18,5	12,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	85	85	126	-	-	13	18,1	25,0	50,0
15 bis unter 25 Jahre	65	62	72	3	4,8	-1	-1,5	5,1	16,1
55 Jahre und älter	87	90	99	-3	-3,3	7	8,8	-4,3	32,0
seit Jahresbeginn	1.755	1.291	830	x	x	308	21,3	22,8	25,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,0	8,1	8,1	x	x	x	7,3	7,0	7,1
Männer	8,3	8,4	8,5	x	x	x	7,6	7,3	7,5
Frauen	7,7	7,6	7,7	x	x	x	6,9	6,7	6,7
15 bis unter 25 Jahre	6,1	6,4	6,5	x	x	x	6,7	7,0	7,0
15 bis unter 20 Jahre	5,1	4,4	5,2	x	x	x	5,2	5,6	4,9
50 bis unter 65 Jahre	7,5	7,4	7,3	x	x	x	6,2	6,1	6,2
55 bis unter 65 Jahre	8,2	8,0	7,9	x	x	x	6,4	6,2	6,2
Ausländer	37,1	36,6	37,2	x	x	x	39,4	35,8	35,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,7	8,8	x	x	x	7,9	7,6	7,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	134	106	128	28	26,4	-42	-23,9	-4,5	9,4
Zugang seit Jahresbeginn	479	345	239	x	x	-22	-4,4	6,2	11,7
Bestand	768	779	781	-11	-1,4	-76	-9,0	-2,6	-7,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 47 auf 683 Personen verringert. Das waren 70 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 204 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 247 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+38). Seit Beginn des Jahres gab es 998 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 192 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 912 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+171).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.207	1.285	1.302	-78	-6,1	40	3,4	7,9	7,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	683	730	734	-47	-6,4	70	11,4	15,0	9,7	
59,3% Männer	405	443	451	-38	-8,6	27	7,1	13,9	9,2	
40,7% Frauen	278	287	283	-9	-3,1	43	18,3	16,7	10,5	
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	73	92	93	-19	-20,7	5	7,4	13,6	9,4	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	12	15	-2	-16,7	5	100,0	71,4	114,3	
44,5% 50 Jahre und älter	304	296	284	8	2,7	34	12,6	2,8	-5,6	
36,6% dar. 55 Jahre und älter	250	243	228	7	2,9	26	11,6	4,3	-4,2	
10,5% Langzeitarbeitslose	72	67	56	5	7,5	17	30,9	13,6	-5,1	
8,6% Schwerbehinderte Menschen	59	55	47	4	7,3	10	20,4	7,8	-16,1	
13,6% Ausländer	93	99	95	-6	-6,1	19	25,7	19,3	11,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	204	239	262	-35	-14,6	10	5,2	41,4	21,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	108	133	134	-25	-18,8	4	3,8	46,2	14,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	46	81	2	4,3	11	29,7	43,8	37,3	
15 bis unter 25 Jahre	19	32	33	-13	-40,6	1	5,6	14,3	-15,4	
55 Jahre und älter	56	69	55	-13	-18,8	3	5,7	27,8	-8,3	
seit Jahresbeginn	998	794	555	x	x	192	23,8	29,7	25,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	247	239	248	8	3,3	38	18,2	18,9	23,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	135	123	88	12	9,8	56	70,9	24,2	11,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	38	69	-	-	-2	-5,0	11,8	38,0	
15 bis unter 25 Jahre	40	30	31	10	33,3	9	29,0	-9,1	19,2	
55 Jahre und älter	51	55	64	-4	-7,3	-10	-16,4	-12,7	8,5	
seit Jahresbeginn	912	665	426	x	x	171	23,1	25,0	28,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,9	
Männer	2,1	2,3	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,2	
Frauen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,5	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,4	2,5	x	x	x	1,9	2,2	2,3	
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,1	1,4	x	x	x	0,5	0,7	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,8	2,0	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,3	x	x	x	2,4	2,5	2,6	
Ausländer	4,0	4,2	4,1	x	x	x	3,6	4,0	4,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	1,8	1,9	2,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

April 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 25 auf 2.199 Personen gestiegen. Das waren 185 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,6%.

Dabei meldeten sich 236 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 58 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 217 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 30 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 860 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 136 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 843 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+137).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.813	2.800	2.819	13	0,5	42	1,5	3,7	4,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.199	2.174	2.192	25	1,1	185	9,2	14,2	15,1	
53,7% Männer	1.181	1.173	1.180	8	0,7	107	10,0	15,3	15,3	
46,3% Frauen	1.018	1.001	1.012	17	1,7	78	8,3	13,0	14,7	
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	157	148	153	9	6,1	-20	-11,3	-15,4	-10,0	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	37	42	9	24,3	-3	-6,1	-27,5	-4,5	
37,0% 50 Jahre und älter	814	803	814	11	1,4	161	24,7	31,0	34,5	
25,4% dar. 55 Jahre und älter	558	547	555	11	2,0	170	43,8	54,1	60,4	
58,7% Langzeitarbeitslose	1.291	1.245	1.238	46	3,7	360	38,7	34,7	31,8	
4,4% Schwerbehinderte Menschen	96	102	104	-6	-5,9	16	20,0	39,7	36,8	
35,1% Ausländer	771	754	772	17	2,3	28	3,8	14,2	17,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	236	193	189	43	22,3	-58	-19,7	2,1	-24,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	26	21	-4	-15,4	-1	-4,3	-7,1	-27,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	67	49	28	41,8	29	43,9	109,4	28,9	
15 bis unter 25 Jahre	36	24	28	12	50,0	-2	-5,3	-31,4	-34,9	
55 Jahre und älter	38	21	28	17	81,0	-12	-24,0	-41,7	-42,9	
seit Jahresbeginn	860	624	431	x	x	-136	-13,7	-11,1	-16,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	217	222	225	-5	-2,3	30	16,0	18,7	31,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	40	24	26	16	66,7	13	48,1	-4,0	18,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	47	57	-	-	15	46,9	38,2	67,6	
15 bis unter 25 Jahre	25	32	41	-7	-21,9	-10	-28,6	23,1	13,9	
55 Jahre und älter	36	35	35	1	2,9	17	89,5	12,9	118,8	
seit Jahresbeginn	843	626	404	x	x	137	19,4	20,6	21,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,1	6,0	6,1	x	x	x	5,6	5,3	5,3	
Männer	6,2	6,1	6,2	x	x	x	5,6	5,3	5,3	
Frauen	6,0	5,9	6,0	x	x	x	5,5	5,2	5,2	
15 bis unter 25 Jahre	4,2	3,9	4,1	x	x	x	4,8	4,8	4,7	
15 bis unter 20 Jahre	4,2	3,4	3,8	x	x	x	4,7	4,9	4,2	
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,4	5,4	x	x	x	4,4	4,2	4,1	
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,5	5,6	x	x	x	4,0	3,7	3,6	
Ausländer	33,1	32,3	33,1	x	x	x	35,8	31,8	31,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,5	6,6	x	x	x	6,0	5,7	5,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar
 April 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April um 19 auf 535 Personen gestiegen. Das waren 52 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,5%. Dabei meldeten sich 130 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 115 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-10). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 503 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 67 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 446 Abmeldungen von Arbeitslosen (+3).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 4 Stellen auf 130 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 55 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 26 neue Arbeitsstellen, 10 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 51 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 49.

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.020	979	963	41	4,2	73	7,7	6,6	6,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	535	516	539	19	3,7	52	10,8	4,5	6,3
58,3% Männer	312	307	328	5	1,6	38	13,9	8,5	14,3
41,7% Frauen	223	209	211	14	6,7	14	6,7	-0,9	-4,1
14,0% 15 bis unter 25 Jahre	75	81	81	-6	-7,4	19	33,9	30,6	6,6
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	19	20	-2	-10,5	3	21,4	46,2	11,1
30,5% 50 Jahre und älter	163	148	158	15	10,1	27	19,9	9,6	8,2
21,3% dar. 55 Jahre und älter	114	105	116	9	8,6	29	34,1	14,1	17,2
32,3% Langzeitarbeitslose	173	163	173	10	6,1	1	0,6	-2,4	4,8
5,2% Schwerbehinderte Menschen	28	30	31	-2	-6,7	-3	-9,7	-16,7	-6,1
21,7% Ausländer	116	117	110	-1	-0,9	-13	-10,1	-4,1	-10,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	130	107	115	23	21,5	19	17,1	27,4	6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	42	39	37	3	7,7	23	121,1	34,5	60,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	24	31	15	62,5	-10	-20,4	50,0	-8,8
15 bis unter 25 Jahre	18	24	20	-6	-25,0	2	12,5	84,6	-23,1
55 Jahre und älter	24	10	25	14	140,0	7	41,2	-	108,3
seit Jahresbeginn	503	373	266	x	x	67	15,4	14,8	10,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	115	126	113	-11	-8,7	-10	-8,0	31,3	-12,4
dar. in Erwerbstätigkeit	41	52	23	-11	-21,2	11	36,7	48,6	9,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	28	38	6	21,4	-10	-22,7	27,3	-30,9
15 bis unter 25 Jahre	22	23	13	-1	-4,3	2	10,0	-	-31,6
55 Jahre und älter	17	20	19	-3	-15,0	-7	-29,2	11,1	46,2
seit Jahresbeginn	446	331	205	x	x	3	0,7	4,1	-7,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	5,8	6,1	x	x	x	5,5	5,6	5,8
Männer	6,6	6,5	6,9	x	x	x	5,8	6,0	6,1
Frauen	5,4	5,1	5,1	x	x	x	5,1	5,2	5,4
15 bis unter 25 Jahre	7,9	8,6	8,6	x	x	x	6,2	6,9	8,4
15 bis unter 20 Jahre	5,5	6,1	6,4	x	x	x	4,7	4,4	6,1
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,1	4,4	x	x	x	3,7	3,7	4,0
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,3	4,7	x	x	x	3,5	3,7	4,0
Ausländer	21,3	21,5	20,2	x	x	x	27,0	25,5	25,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,3	6,6	x	x	x	6,0	6,1	6,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	26	10	7	16	160,0	-10	-27,8	-33,3	-80,0
Zugang seit Jahresbeginn	51	25	15	x	x	-49	-49,0	-60,9	-69,4
Bestand	130	134	132	-4	-3,0	-55	-29,7	-21,2	-22,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

April 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von März auf April um 1 auf 176 Personen gestiegen. Das waren 50 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 55 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr unverändert 51 Personen ihre Arbeitslosigkeit. Seit Beginn des Jahres gab es 227 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 60 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 207 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+42).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	373	348	326	25	7,2	65	21,1	29,4	23,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	176	175	202	1	0,6	50	39,7	29,6	43,3	
63,6% Männer	112	113	139	-1	-0,9	40	55,6	44,9	71,6	
36,4% Frauen	64	62	63	2	3,2	10	18,5	8,8	5,0	
13,6% 15 bis unter 25 Jahre	24	24	27	-	-	13	118,2	118,2	50,0	
* dar. 15 bis unter 20 Jahre	*	*	3	*	*	*	*	*	-40,0	
38,6% 50 Jahre und älter	68	64	74	4	6,3	17	33,3	16,4	27,6	
31,3% dar. 55 Jahre und älter	55	54	64	1	1,9	13	31,0	10,2	28,0	
6,8% Langzeitarbeitslose	12	13	15	-1	-7,7	-5	-29,4	-7,1	50,0	
8,0% Schwerbehinderte Menschen	14	15	16	-1	-6,7	-1	-6,7	-11,8	-11,1	
12,5% Ausländer	22	25	25	-3	-12,0	9	69,2	78,6	56,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	55	49	60	6	12,2	16	41,0	53,1	42,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	34	26	28	8	30,8	16	88,9	18,2	55,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	9	12	16	-3	-25,0	-1	-10,0	100,0	14,3	
15 bis unter 25 Jahre	11	10	13	1	10,0	5	83,3	233,3	44,4	
55 Jahre und älter	9	7	17	2	28,6	1	12,5	75,0	142,9	
seit Jahresbeginn	227	172	123	x	x	60	35,9	34,4	28,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	51	74	47	-23	-31,1	-	-	80,5	30,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	33	46	16	-13	-28,3	9	37,5	76,9	14,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	9	12	10	-3	-25,0	-	-	200,0	-	
15 bis unter 25 Jahre	11	13	5	-2	-15,4	7	175,0	44,4	-28,6	
55 Jahre und älter	8	14	11	-6	-42,9	-7	-46,7	75,0	120,0	
seit Jahresbeginn	207	156	82	x	x	42	25,5	36,8	12,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,3	x	x	x	1,4	1,5	1,6	
Männer	2,4	2,4	2,9	x	x	x	1,5	1,7	1,7	
Frauen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,9	x	x	x	1,2	1,2	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	*	*	1,0	x	x	x	*	*	1,7	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	2,1	x	x	x	1,4	1,4	1,5	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,6	x	x	x	1,7	1,9	2,0	
Ausländer	4,0	4,6	4,6	x	x	x	2,7	2,9	3,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,5	x	x	x	1,6	1,7	1,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar
April 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 18 auf 359 Personen gestiegen. Das waren 2 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 75 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 64 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 276 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 7 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 239 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-39).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	647	631	637	16	2,5	8	1,3	-2,8	-0,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	359	341	337	18	5,3	2	0,6	-5,0	-7,9	
55,7% Männer	200	194	189	6	3,1	-2	-1,0	-5,4	-8,3	
44,3% Frauen	159	147	148	12	8,2	4	2,6	-4,5	-7,5	
14,2% 15 bis unter 25 Jahre	51	57	54	-6	-10,5	6	13,3	11,8	-6,9	
4,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	18	17	-2	-11,1	4	33,3	63,6	30,8	
26,5% 50 Jahre und älter	95	84	84	11	13,1	10	11,8	5,0	-4,5	
16,4% dar. 55 Jahre und älter	59	51	52	8	15,7	16	37,2	18,6	6,1	
44,8% Langzeitarbeitslose	161	150	158	11	7,3	6	3,9	-2,0	1,9	
3,9% Schwerbehinderte Menschen	14	15	15	-1	-6,7	-2	-12,5	-21,1	-	
26,2% Ausländer	94	92	85	2	2,2	-22	-19,0	-14,8	-20,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	75	58	55	17	29,3	3	4,2	11,5	-16,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	8	13	9	-5	-38,5	*	*	85,7	80,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	12	15	18	150,0	-9	-23,1	20,0	-25,0	
15 bis unter 25 Jahre	7	14	7	-7	-50,0	-3	-30,0	40,0	-58,8	
55 Jahre und älter	15	3	8	12	x	6	66,7	-50,0	60,0	
seit Jahresbeginn	276	201	143	x	x	7	2,6	2,0	-1,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	64	52	66	12	23,1	-10	-13,5	-5,5	-29,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	8	6	7	2	33,3	2	33,3	-33,3	-	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	16	28	9	56,3	-10	-28,6	-11,1	-37,8	
15 bis unter 25 Jahre	11	10	8	1	10,0	-5	-31,3	-28,6	-33,3	
55 Jahre und älter	9	6	8	3	50,0	-	-	-40,0	-	
seit Jahresbeginn	239	175	123	x	x	-39	-14,0	-14,2	-17,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	3,9	3,8	x	x	x	4,1	4,1	4,2	
Männer	4,2	4,1	4,0	x	x	x	4,3	4,3	4,4	
Frauen	3,9	3,6	3,6	x	x	x	3,8	3,8	3,9	
15 bis unter 25 Jahre	5,4	6,0	5,7	x	x	x	5,0	5,7	6,4	
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,8	5,5	x	x	x	4,0	3,7	4,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,2	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,8	2,1	
Ausländer	17,2	16,9	15,6	x	x	x	24,3	22,6	22,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,2	4,1	x	x	x	4,4	4,4	4,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.